

Jahresbericht 2022



www.tsvzug.ch



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren



Als unabhängiger Verein betreiben wir umfassenden regionalen Tierschutz, sind Informations- und Beratungsstelle und engagieren uns zum Wohl von Tier und Mensch.

Tierschutzverein Zug (TSV Zug)

Tierheim
Riedmatt, 6319 Allenwinden
Telefon: 041 711 00 33
Fax: 041 711 00 32
info@tsvzug.ch
www.tsvzug.ch



Besuchen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/tierschutzvereinzug



Besuchen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/tsvzug

Umgezogen? Bitte teilen Sie uns Ihre neue Adresse mit.

Jährlich werden zahlreiche Sendungen an uns retourniert, weil sie nicht zugestellt werden können. Bitte melden Sie uns allfällige Adressänderungen so bald wie möglich. Sie helfen uns damit Briefpapier, Couverts und Porti einzusparen. Vielen Dank!

Spendenkonto

Bei der Raiffeisenbank
Cham–Steinhausen:
IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2

Bei der PostFinance:
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Bekanntgabe | 3 |
| Der Tierschutzverein Zug im Überblick | 4 |
| Vorwort des Präsidenten | 7 |
| Jahresrückblick 2022 | 11 |
| Die Fressnapf-Weihnachtsbaum-Aktion | 19 |
| Sanierungen im Tierheim | 20 |
| Freiwillige Unterstützung im Tierheim | 22 |
| Tierstatistik 2022 | 24 |
| Kastrationsaktion für Bauernhofkatzen | 27 |
| Unsere Schützlinge | 28 |
| Tierpflege | 32 |
| Gut zu wissen | 34 |
| Finanzen 2022 | 38 |
| Spenden und Beiträge 2022 | 43 |
| Ihre Unterstützung zählt! | 50 |
| Protokoll der 73. Mitgliederversammlung | 52 |
| Vorschau auf die 74. Mitgliederversammlung | 57 |
| Kontakte in der Region | 62 |

Foto Titelseite

Nathan (links im Bild) und Sienna, mit ihrer adoptierten Katze Leia (Prinzessin von Star Wars) aus dem Tierheim Allenwinden.

Impressum

Gesamtleitung und Gestaltung: Robert Gottschalk,
079 456 59 29, nova-design@bluewin.ch

Mitarbeit: Tierheimteam und Vorstand des
Tierschutzvereins Zug

Copyright Fotos: Tierschutzverein Zug;
ansonsten gemäss Quellenangabe

Druck: Heller Druck AG, 6330 Cham
041 784 11 00, www.hellerdruck.ch

Auflage: 2'200 Stück

Einladung zur 74. Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug

Donnerstag, 29. Juni 2023, 20:00 Uhr
im Restaurant Schnitz und Gwunder in Steinhausen
(Zugerstrasse 1, am Kreisel, gegenüber der Post)

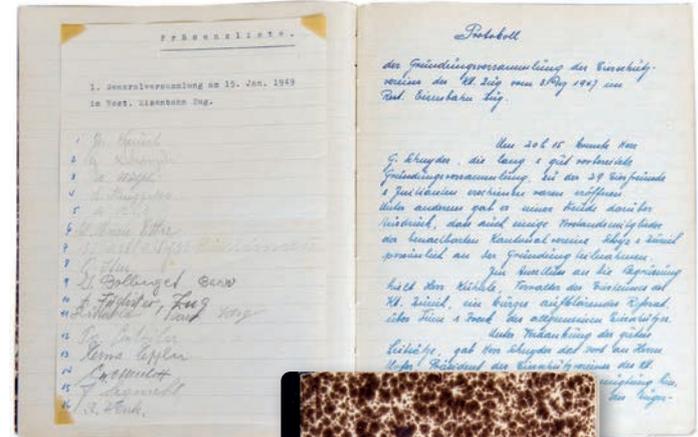
Traktanden

1. Präsenzliste und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederabstimmung 2022
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2022 und Revisionsbericht;
Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung
5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2023
6. Wahlen und Ehrungen
7. Statutenänderungen
8. Anträge der Mitglieder
(Anträge müssen schriftlich **bis spätestens 14. Juni 2023**
bei uns eintreffen (per Post an: Tierschutzverein Zug,
Tierheim Riedmatt, 6319 Allenwinden oder per E-Mail an:
stefan.werner@tsvzug.ch).

Der Vorstand des Tierschutzvereins Zug freut sich auf ein gemütliches Wiedersehen und einen angenehmen Abend.

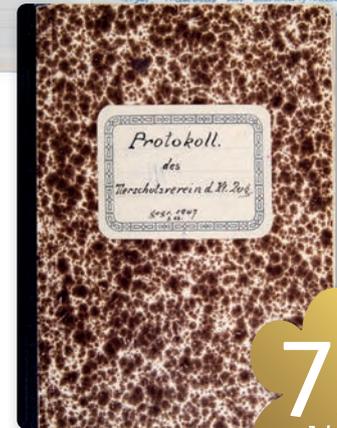
Das Restaurant Schnitz und Gwunder erreichen Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. ZVB-Buslinien 6, 16 und 36 bis Bushaltestelle «Steinhausen Zentrum». Zu Fuss ist das Restaurant drei Minuten vom der Bushaltestelle entfernt.

Falls Sie mit dem Auto anreisen, stehen Ihnen verschiedene Parkplätze in der Umgebung zur Verfügung.



Das originale Protokollbuch des ersten Präsidenten Gerold Schnyder, in dem er die Gründung des Tierschutzvereins des Kantons Zug am 3. Dezember 1947 und die jährlichen Beschlüsse der Mitgliederversammlungen von Hand dokumentierte.

Oben: Die Präsenzliste der ersten GV am 15. Januar 1949 im Restaurant Eisenbahn in Zug.



Aus Liebe zu den Tieren – seit über 75 Jahren



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren

Tierschutzverein Zug

Der TSV Zug widmet sich seit seiner Gründung am 3. Dezember 1947 dem Wohl der Tiere. Zu unseren Hauptaufgaben zählen die Pflege und Vermittlung von unerwünschten und heimatlosen Kleintieren.

Weitere Tätigkeiten beinhalten die Beratung in allen Tierschutzfragen, die Aufdeckung von Missständen in der Tierhaltung, die Aufklärungsarbeit und Sensibilisierung der Bevölkerung für die Bedürfnisse der Tiere sowie die Vertretung der Interessen der Tiere auf kantonalen Ebene.

Kooperationen und Mitgliedschaften

Der TSV Zug unterhält eine enge Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz STS, Nachbarsektionen, Zuger Tierärzten, Polizei, Kanton und Gemeinden. Der TSV Zug ist Mitglied beim Schweizerischen Verband für die Berufsbildung in Tierpflege (SVBT).



Tierheim Allenwinden

Riedmatt, 6319 Allenwinden
Telefon: 041 711 00 33, info@tsvzug.ch
Mo–Fr: 10–12 und 14–16 Uhr, Sa: 10–15 Uhr

**Besuchszeiten nur nach
telefonischer Voranmeldung!**



Hundestation Neuheim

Beni und Maria Strickler
Neutal, 6345 Neuheim; Telefon: 041 755 33 21

**Besuchszeiten nur nach
telefonischer Voranmeldung!**

Ehrenpräsident

- **Beni Strickler**
Neutal, 6345 Neuheim

Ehrenmitglieder

- **Irma und Kurt Diethelm**
Törlenmatt 10, 8915 Hausen am Albis
- **Dr. med. vet. Philipp Dossenbach**
Deinikon, 6340 Baar
- **Albert Fröhli**
Semligütsch, 6354 Vitznau
- **Peter und Stefanie Hochreutener**
Lenzenhohlestrasse 12, 3302 Moosseedorf
- **Liselotte Käppeli**
St.-Jakob-Strasse 4, 6330 Cham
- **Rudolf Kleiner**
Hünenbergerstrasse 7, 6330 Cham
- **Ida Schmid**
Alterswohnheim Mütschi
Hinterbergstrasse 3, 6318 Walchwil
- **Erwin Vetsch**
St.-Jakob-Strasse 16, 6330 Cham

Rechnungsrevisoren

- **Beat Hegglin**
Gerligenstrasse 17, 6274 Eschenbach
- **Peter Hochreutener**
Lenzenhohlestrasse 12, 3302 Moosseedorf

Rechtsberater

- **Daniel Grunder**
Zugerstrasse 32, 6340 Baar

Berater für Personalfragen

- **Andreas Aschwanden**
Aschwanden Treuhand GmbH
Bahnhofstrasse 7, 6312 Steinhausen



Stefan Werner



Daniela Hogl



Marco Barile



Simone Werner



Béatrice Epper



Ivo Zürcher

Unser Team im Tierheim Allenwinden (rechts)

- **Gabriela Durrer**
Tierbetreuerin FBA
- **Kathrin Kaspers**
Tierbetreuerin FBA/Tierpflegerin EFZ
in Ausbildung
- **Alina Strauss**
Tierbetreuerin FBA in Ausbildung
- **Bianca Ditommaso**
Tierpflegerin EFZ in Ausbildung
- **Sabine Frank-Gruber**
Dr. med. vet., Tierärztin

Vorstandsmitglieder des Tierschutzvereins Zug (links)

- **Stefan Werner**
Präsident
Obermühleweid 12, 6330 Cham
Tel. 079 375 51 98, stefan.werner@tsvzug.ch
- **Marco Barile**
Vizepräsident
- **Béatrice Epper**
Prozessmanagement
- **Daniela Hogl**
Aktuarin
- **Simone Werner**
Finanzen und Personal
Obermühleweid 12, 6330 Cham
Tel. 079 375 51 97, simone.werner@tsvzug.ch
- **Ivo Zürcher**
Wildvogelstation und Tierspezialist
Im Hodel 1, 8914 Aeugst am Albis
Tel. 079 403 91 01, ovi73@hotmail.ch



Gabriela Durrer



Kathrin Kaspers



Alina Strauss



Bianca Ditommaso



Sabine Frank-Gruber



Homöopathie Schule

*Wir setzen uns für die
natürliche Gesundheit
der Tiere ein.*

**Tierhomöopathie
Kurzvorträge online**

Konstitutionstypen Kuh, 12. Juni 2023
Konstitutionstypen Katze, 04. September 2023

Hühner homöopathisch behandeln

Tagesseminar: 6. Oktober 2023

Erkrankung der Pferde

Modul: Oktober 2023 - Februar 2024

Ausbildung Tierhomöopathie

modular und flexibel gestaltbar

mehr Infos



SHI Homöopathie Schule • Zug • schule@shi.ch • www.shi.ch

Miär freued üüs uf eu!

Und heissen Sie herzlich
willkommen in der
rustikalen Beiz in Baar.

**Restaurant
MOOSRANK
BIM WISI**

Geöffnet:
Dienstag–Samstag
11.00–14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr

Telefon 041 711 18 85
info@moosrank.ch
www.moosrank.ch

**Pia & Wisi Jori-Böhi
6340 Baar**



ZÜRCHER  **HOLZBAU**
planen bauen lieben

Sagenmattstrasse 22 | 6313 Finstersee
041 757 50 70 | zuercher-holzbau-ag.ch



Liebe Vereinsmitglieder, Tierfreunde und LeserInnen



**Stefan Werner, Präsident des
Tierschutzverein Zug mit Balou.**

Schnyder der den Verein sagenhafte 28 Jahre führte. Als Ehrenpräsident verstarb ein grosser Tierfreund und Sohn der Stadt Zug mit 82 Jahren im Oktober 1984.

Heute, Ende März 2023 schreibe ich über das Vereinsjahr 2022, wir haben wieder Krieg in Europa und täglich neue Meldungen aus

Mit Freude berichten wir Ihnen über das Jahr 2022, in dem der Tierschutzverein Zug nun sein 75-jähriges Jubiläum feiert.

Wir haben bei der Durchsicht der Unterlagen im Archiv ein Vereinsbuch gefunden, welches wir am 3. Dezember 2022 in unserem Post in Facebook und Instagram vorgestellt hatten. Eine Zeit im Jahr 1947 bei der hier in Europa der 2. Weltkrieg gerade zu Ende war – es bestätigt, der Tierschutz ist eine Herzensangelegenheit, die keine gute oder schlechte Zeit kennt.

Vor 75 Jahren wurde der Verein zum Schutze der Tiere am 3. Dezember 1947 gegründet, von unserem Vordenker und ersten Präsidenten Herrn Gerold

28 Jahre führte. Als Ehrenpräsident verstarb ein grosser Tierfreund und Sohn der Stadt Zug mit 82 Jahren im Oktober 1984.

der Ukraine bringen leider keine Besserung in die Konfliktsituation durch den Angriffskrieg von Putin auf die Ukraine. Wir erleben Naturkatastrophen in der Türkei und zudem ein Bankenbeben ausgelöst von der aufkommenden Nervosität im Finanzmarkt und Auswirkungen bis hier in die Schweiz, namentlich der Credit Suisse.

Trotz der anhaltenden Herausforderungen nach der COVID-19-Pandemie und den damit verbundenen Einbussen, haben wir auch im Jahr 2022 Erfolge erzielt und unsere Arbeit fortgesetzt, um Tieren in Not zu helfen. Wir müssen dennoch als Verein neue Wege gehen, um unsere Arbeit in Zukunft auf solidere Beine zu stellen und werden im Jahr 2023 zum Jubiläumsjahr für Spenden und Hilfe für unseren geliebten Verein aufrufen. Zudem suchen wir aktiv Gönner, Stiftungen oder generöse Tierfreunde, die unsere Arbeit unterstützen können und wollen. Die anhaltende Verminderung von Spenden, Mitgliedersowie, Gönnerbeiträgen und Legaten hält leider auch im abgelaufenen Jahr an. Der Finanzbericht stellt fest, dass die Bereitschaft zu spenden und Mitglied zu werden, abgenommen hat. Wir erarbeiten deshalb ein Konzept, um neue Mitglieder und Gönner zu werben. Wir suchen auch nach neuen Geldspenden und Stiftungen, um unsere Aufwände von 100'000 Franken zu decken.

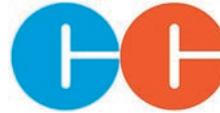
Der Verein musste auch im abgelaufenen Jahr einen Verlust verbuchen, vor Abschreibungen von CHF 92'139, was jedoch im direkten Vergleich zum Jahr 2022 eine Verbesserung um fast 52% darstellt. Erreichen konnten wir dieses Ergebnis, im Führen unseres Budgets, wie durch unsere Revisoren empfohlen und die strikten Sparmassnahmen, die der Vorstand beschlossen hatte. Mit den Zahlen aus 2022 verbuchen wir einen Jahresverlust von CHF 144'146 inkl. Abschreibungen, den es gilt im Jahr 2023 aufzufangen.

Was wir schon im Jahr 2022 festgestellt haben ist, dass generell Vereine auch hier im Kanton Zug, auch geringe Einnahmen im Vergleich zum schwachen Jahr 2021 zu verzeichnen hatten. Unsere ►

BOSSARD

Proven Productivity

www.bossard.com



CESI CANEPA AG
Gewerbstrasse 9, 6330 Cham
Tel. 041 748 18 18
www.canepa.ch

Ihr Elektrofachmann für:

- Neubauten – Umbauten
- Telefonanlagen
- Netzwerke, EDV-Verkabelungen
- TV-Anlagen / Sanierungen
- 24-Stunden-Service
- Elektrokontrollen mit neutralem Kontrolleur



**Ihr Vierbeiner liegt
Ihnen am Herzen.**

Wir versichern ihn.

Cédric Theiler, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 729 72 33, cedric.theiler@mobiliar.ch

Generalagentur Zug

Patrick Göcking
Zeughausgasse 2
6302 Zug
T 041 729 72 72
zug@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

- ▶ Zahlen sprechen die gleiche Sprache wie wir auch in anderen Bereichen erleben. Es gilt in Zeiten der Unsicherheit zu sparen und das merken wir bei den Einnahmen, die 2022 um weitere 4% gesunken sind, im Vergleich zu dem äusserst schwachen Jahr 2021.

Das letzte Jahr war noch einmal ein Jahr ohne Legate für unseren Verein: auch wenn ein Mitglied unseres Vereines nicht mehr unter uns sein kann, vielleicht ein schöner Gedanke seinen Beitrag durch ein Legat zu leisten? Bedauerlicherweise gibt es weiterhin keine so guten Vorzeichen, z.B. die Inflation und teuren Preise am Energiemarkt. Wir haben uns daher entschlossen, Mittel zu planen, um unser Tierheim Allenwinden weiterhin zukunftssicher zu machen, hier namentlich Projekt Solardach Tierheim.

2022 war für uns im Tierschutzverein ein Jahr der weiteren Neuerungen. Wir haben weiterhin kräftig an der Modernisierung des Tierheimes gearbeitet und somit weiter Sorge getragen, dass wir im Betrieb viel von den angestossenen Veränderungen weitergeben können. Für unsere Schützlinge im Tierheim, unsere sehr geschätzten Mitarbeiterinnen, Tierärztin, Lernende und auch an unsere Kunden und Mitglieder. Wir haben geplant noch weitere Aktionen durchzuführen zu unserem 75-jährigen Bestehen, und freuen uns natürlich über jeden extra Spendenfranken für unsere Arbeit.

Unsere Homepage, neu Facebook und Instagram-Kanal ist sicherlich zu erwähnen, dort halten wir regelmässig unsere Mitglieder und Follower auf dem Laufenden und haben diesen Kanal in der Social-Media weiter ausgebaut. Wir haben mit dieser Massnahme auch einen sehr positiven Effekt, unsere Schützlinge in der Vermittlung werden durch diese Kanäle deutlich schneller vermittelt. Hier haben wir uns im Vorstand entschlossen, dass wir ein weiteres Ressort «Marketing und Öffentlichkeitsarbeit» implementieren und dies durch Frau Celine Pironti, die dem Verein schon seit zwei Jahren medial zur Seite steht, besetzen möchten.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bedanken bei den heute aktiven Mitarbeiterinnen, hier unsere leitende Tierpflegerin Frau Gaby Durrer, Tierpflegerin Frau Kathrin Kaspers, unsere Lernende Frau Bianca Ditommaso, unsere Praktikantin und angehende Lernende Frau Elina Kresser und selbstverständlich bei allen ehemaligen Mitarbeiterinnen, die 2022 ausgeschieden sind: Frau Nadja Bachmann und Frau Alina Strauss (ehemals Tafallari) – euch wünschen wir alles Gute für eure neuen Aufgaben und Jobs, bedanken uns herzlich, dass ihr uns begleiten konntet. Unterstützt wird das Team, wie all die Jahre zuvor, von Frau Dr. Sabine Frank-Gruber, unsere Tierärztin und Personalverantwortliche sowie allen ehrenamtlichen HelferInnen.

Eine Aufgabe die auch von unserem Vorstand wahrgenommen wird, Arbeit im Ehrenamt, die nicht alltäglich ist und ich mich bei meinen VorstandskollegenInnen in aller Liebe bedanke für die Unterstützung des Vereines im Jahr 2022.

Wir sind stolz auf das, was wir im vergangenen Jahr erreicht haben, und wir sind dankbar für die Unterstützung und das Engagement unserer Mitglieder und Unterstützer. Wir hoffen, dass Sie unseren Jahresbericht lesen und sich ein Bild davon machen können, was wir erreicht haben und wie wir unsere Arbeit fortsetzen werden, um den Tieren in unserem Tierheim weiterhin bestmögliche Bedingungen zu bieten.

Ich bedanke mich für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit, viel Spass beim Lesen und bleiben Sie uns treu, gesund und munter!

Euer Stefan

Zuger Kantonalbank

Zuger Lebensfreude

Damit Sie jede Auszeit geniessen können.

Wir begleiten Sie im Leben.

ATL
Hundeschule
Hünenberg

Aktivität
Training
Leidenschaft

ATL-Hundeschule
Böschhof
6331 Hünenberg
www.atl-hundeschule.ch

Ein Weg der sich lohnt!

Herrmann
Garten & Blumen AG

Deinikon 3 / 6340 Baar
Telefon 041 761 08 08
www.herrmann-blumen.ch

Gärtnerei
Blumengeschäft
Gartenbau
Gartenpflege

Bericht aus dem Tierheim Allenwinden

75 Jahre Tierschutzverein Zug – Wow!

Am 3. Dezember 1947, vor mehr als 75 Jahren, wurde der Verein zum Schutze der Tiere von unserem Vordenker und ersten Präsidenten Herrn Gerold Schnyder gegründet; er führte den Verein sagenhafte 28 Jahre. Als Ehrenpräsident verstarb ein grosser Tierfreund und Sohn der Stadt Zug mit 82 Jahren im Oktober 1984.

Ab 1975 wurde der Verein von zehn Präsidenten und einer Präsidentin weitergeführt: Rudolph Kleiner (1975–83), Fritz Glarner (1983–85), Alfred Burgi (1985–87), Albert Fröhli (1987–94), Beat Geiser (1994–95), Rita Meier (1995–96), Kurt Diethelm (1996–2000), Benedikt Strickler (2000–13), Robert Gottschalk (2013–19) und Stefan Werner (seit 2019).

Wir werden in unserem Jubiläumsjahr Aktionen durchführen zum Wohle unserer Schützlinge, und bedanken uns bei unseren Paten, Gönnern, Mitgliedern und Spendern für die Zuwendung und Unterstützung unserer Arbeit. Dank auch an unser grossartiges Team im Tierheim Allenwinden, das Tierheim feiert 2023 sein 20-jähriges Richtfest. Der Vorstand hebt heute besonders hervor, dass unser Ivo Zürcher, den Vorstand im Tier-

schutzverein seit 24 Jahren begleitet, ihm gilt ein besonderer Dank für seine wertvolle Unterstützung, insbesondere bei Wildvögeln – auf die nächsten 75 Jahre Tierschutzverein Zug.

So hatten wir am 3.12.2022 auf unserer Homepage und Social-Media-Kanal kommuniziert, dass wir nach dem 70-jährigen Jubiläumsfest im 2018 und nach fünf weiteren Jahren ein Treffen der ehemaligen Präsidenten **Beni Strickler**, **Robert Gottschalk** und ehemaligen Finanzvorstand und heutigen Revisor **Peter Hochreutener** machen werden. Es



Von links nach rechts: Beni Strickler, Stefan Werner, Peter Hochreutener und Robert Gottschalk.

war ein schöner Moment dem Verein einmal zu reflektieren und für die Zukunft aufzustellen.

Wir empfinden eine tiefe Verbundenheit mit dem Gründer des Vereines durch seine Arbeit, sein Engagement innert seiner 28 Jahre Amtszeit und wie ein solcher Verein sich über Jahrzehnte etablieren konnte.

Tierheim Allenwinden

Das Jahr 2022 war für uns im Vorstand und im Tierheim Allenwinden voller Höhen und Tiefen, sicherlich ein spannendes Jahr für uns alle. Wir haben neue Mitarbeiter gewinnen können, zudem aber auch ziehen lassen müssen, und sind immer weiter auf der Suche nach tollen Menschen, die uns helfen Not zu lindern und Tiere bei uns aufzunehmen.

Wir könnten Unterstützung bei kleineren Reparaturen rund um das Tierheim gebrauchen, hier wäre Jemand mit handwerklichem Geschick ein Segen. Im vergangenen Jahr haben wir eine Vielzahl von Massnahmen ergriffen, um den Betrieb unseres Tierheimes zu verbessern und den Tieren, die bei uns untergebracht sind, eine bessere Betreuung und Versorgung zu gewährleisten.

Eine der grössten Herausforderungen, mit der wir konfrontiert waren, war die Renovie- ►



ELVIRA CARATSCH Praxis für Energiearbeit

Berührungen können bei Tieren wie bei Menschen therapeutisch wirken. Und genau das ist das Geheimnis von Shiatsu. Ich behandle Tiere erfolgreich mit der japanischen Heilmethode. Ihr Tier empfindet die Behandlungen als angenehm und wohltuend.

Mit sanften Berührungen können folgende Beschwerden positiv beeinflusst werden:

- Rücken- und Gelenkprobleme
- Chronische Krankheiten
- Altersbeschwerden
- Verhaltensprobleme
- Traumata

Kontaktieren Sie mich bei Interesse:

079 471 47 89, info@caratsch-energy.ch
Neugasse 18, 6340 Baar, www.caratsch-energy.ch

Tierbedarf in der LANDI
Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Landi

Jetzt bestellen auf landi.ch

Neu das ganze Sortiment nach Hause liefern lassen

LANDI Baar
Lättichstrasse 4
6340 Baar

LANDI Unterägeri
Gewerbstrasse 1
6314 Unterägeri

www.landizugerland.ch

Malergeschäft Toni Gisler



Bleick 6, 6313 Edlibach
079 448 00 13, tonigisler@gmx.ch

► rung unseres Tierheims. Im Laufe des Jahres haben wir umfangreiche Renovierungsarbeiten durchgeführt, um sicherzustellen, dass unser Tierheim den heutigen Standards entspricht und den Tieren ein sicheres zu Hause bietet. Ein wichtiger Meilenstein in diesem Jahr war die Erneuerung des Bodenbelags im ersten Stock des Tierheimes. Ausführliches dazu lesen Sie auf Seite 20.

Durch diese Renovierung konnten wir den Tieren bessere Bedingungen bieten und unseren Tierpflegerinnen eine optimierte Arbeitsumgebung schaffen. Zusätzlich haben wir Arbeiten an den Katzenzimmern durchgeführt und neue IT-Systeme installiert, um die Arbeit unserer Tierpflegerinnen zu unterstützen.

Neben der Renovierung haben wir auch eine Reihe von Umbauten durchgeführt, um



Lucky wohnte 172 Tage im Tierheim und konnte im Herbst vermittelt werden.

den Betrieb unseres Tierheimes zu optimieren. Wir haben neue Einrichtungen geschaffen, um den Tieren mehr Platz und Komfort zu bieten, sowie neue Technologien und Systeme implementiert, um die Pflege und Überwachung der Tiere zu verbessern.

All diese Massnahmen haben dazu beigetragen, dass wir unseren Betrieb in vielen Bereichen verbessern konnten. Wir haben eine höhere Effizienz und Produktivität erreicht, was uns in die Lage versetzt hat, mehr Tiere zu betreuen und ihnen bessere Bedingungen zu bieten.

Unsere Schützlinge im Tierheim

2022 wurden 443 Tiere aufgenommen. Davon konnten über 80% das Tierheim bzw. die Hunde- und Wildvogelstation vor Jahresende



Nach 20 Tagen im Tierheim konnten wir im Sommer für Momo ein neues Zuhause finden.



Fritzli wurde 37 Tage im Tierheim gepflegt und fand anfangs Mai ein neues Zuhause.

wieder verlassen. 2022 waren wir über Weihnachten, Neujahr und in den Ferien wieder mit Ferientieren besetzt. Wir haben uns sehr gefreut auch unseren Feriengästen ein schönes Plätzchen bieten zu können.

Leider haben wir auch beobachtet, dass vermehrt Tiere abgegeben werden mussten. Nach der Coronapandemie und des Homeoffice mussten sich viele Menschen von ihren Tieren trennen, da die Betreuung tagsüber nicht mehr gewährleistet war. Wir haben hierzu auch in der Presse Artikel präsentiert und bedauern, dass natürlich sehr, dass Tiere abgegeben werden müssen. Wir sind jedoch stolz darauf, dass wir uns auch um diese Tiere kümmern und ihnen ein neues Zuhause geben konnten.

Besonders auffällig war die Zunahme an Abgaben von Bengalen (Katzenart). Hier haben wir erfolgreich darauf hingewirkt, ►



ELVIRA CARATSCH Praxis für Energiearbeit

Mit EFT (Emotional Freedom Techniques)
Meridian-Klopftechnik zu
**Selbstvertrauen, Gelassenheit,
Zuversicht, Lebensfreude,
Schmerzfreiheit**
u.v.m.

Kontaktieren Sie mich bei Interesse:

079 471 47 89, info@caratsch-energy.ch
Neugasse 18, 6340 Baar, www.caratsch-energy.ch

Pattys Home Catsitting

Kleintierbetreuung bei Ihnen zuhause

Bleick 6
6313 Edlibach

patriciastrueby@gmx.ch

079 705 24 87

Patricia Strüby



Damen Herren Kinder

COIFFURE

Cecile Walker Klein / Neudorfstrasse 1
6313 Menzingen
041 750 56 04
www.coiffure-c.ch

- ▶ dass diese Tiere nur als Paar und nicht einzeln vermittelt wurden, um ihnen ein artgerechtes Leben zu ermöglichen. Anfangs Jahr waren nicht mehr viele Schützlinge bei uns, welche ein Zuhause suchten. So konnten wir die Zeit nutzen, auch unser Büro und Tierheim auf das neue Jahr in vielen Bereichen fit zu machen, angefangen bei den LED-Lichtinstallationen, Neuordnung der Futterküche, Mitarbeiterbereiche, Aussenanlage und auch den Pflegezimmer wurde viel Zeit gewidmet.

Besuch vom Schweizer Tierschutz STS

Im August 2022 hatten wir die Ehre, die Präsidentin des Schweizer Tierschutz STS, **Nicole Ruch** und **Hanspeter Berger** vom Zentralvorstand des STS im Tierheim Allenwinden begrüßen zu dürfen. Wir konnten ihnen un-



Wie Amy und Taby werden alle Schützlinge im Tierheim liebevoll und professionell betreut.



Von links nach rechts: Nicole Ruch, Alina Strauss, Elina Kresser, Gaby Durrer, Stefan Werner und Hanspeter Berger im Tierheim Allenwinden.

sere Arbeit vorstellen und uns über den Tierschutz im Kanton Zug austauschen, vielen Dank auch an euch für den tollen Austausch auch zu unseren Themen wie Finanzlage und Mitgliederwerbung.

Der Schweizer Tierschutz STS ist eine führende Organisation im Bereich des Tierschutzes in der Schweiz. Sie wurde 1861 gegründet und hat sich seitdem der Förderung des Tierschutzes und der Tierrechte verschrieben. Die Organisation arbeitet eng mit anderen Tierschutzvereinen, Veterinärbehörden und der Regierung zusammen, um sicherzustellen, dass die Tiere in der Schweiz geschützt und ihre Rechte respektiert werden.

Projekt Solardach Tierheim Allenwinden

Tierheime wie unseres haben hohe Kosten, insbesondere für die Versorgung der Tiere, umso wichtiger ist es, dass wir Wege finden, um unsere Betriebskosten zu senken. Eine Möglichkeit dies zu erreichen, ist die Installation einer Solaranlage auf dem Dach des Tierheimes.



Dach des Tierheimes ohne Solaranlage, jedoch mit kaputten Wärmeröhren.

Ein Solardach nutzt die Energie der Sonne und wandelt diese in Strom um, welcher dann direkt vom Tierheim genutzt werden kann. Die Kosten für die Installation eines Solardaches hängen von verschiedenen Faktoren ab, wie der Grösse des Daches, der Anzahl der benötigten Solarpanels und der Komplexität der Installation. Die Gesamtkosten können zwischen CHF 50'000 und 100'000 liegen. ▶



haustierpraxis
der zg-vets dg

wir sind für sie da

Bei uns finden Sie alles für Ihren Liebling

- kompetente und freundliche tierärztliche Versorgung
- entspannende und heilende Akupunktur
- lindernde und verwöhnende Chiropraktik
- pflegende und verschönernde Fellpflege im Salon
- vielseitigen Shop mit Spezialfutter und Zubehör

marktgasse 12
6340 baar
041 761 30 35
haustierarztpraxis.ch

scannen sie den qr code mit
der camera-app ihres handys
und erfahren sie mehr über
unsere dienstleistung.



Verhaltensprobleme & Krankheiten alternative Behandlungen

Rita Villiger

Tierhomöopathin BTS, Tierpsychologin



Wolfacker 5, 8926 Uerzlikon, www.ritavilliger.ch

Tel: 044 764 23 57, Natel: 076 412 22 11, ritavilliger@bluewin.ch

DILEO ENZO GMBH

HEIZUNG

SANITÄR

KÄLTE

**DER SPEZIALIST FÜR IHREN NÄCHSTEN UMBAU
24 STD. REPARATURSERVICE**

Dileo Enzo GmbH
Langackerstrasse 29, Cham

T 041 781 14 06
www.dileo-enzo.ch



- Diese Kosten können jedoch nicht komplett durch staatliche Förderprogramme und Steuergutschriften reduziert werden. Hier suchen wir Stiftungen oder Firmen in Zug, die uns finanziell oder mit der Installation helfen. Sobald die Solaranlage installiert ist, kann das Tierheim einen Teil oder sogar den gesamten Strombedarf durch Solarenergie decken. Dies führt zu erheblichen Einsparungen bei den Energiekosten. Wie hoch die Einsparungen sind, hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie der Grösse, der Anzahl der Solarpanels und der Sonneneinstrahlung.

Wenn das Tierheim einen Überschuss an Solarenergie produziert, kann dieser Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden, welches dem Tierheim als Einspeisevergütung zugutekommt. Dies bietet eine zusätzliche Einnahmequelle für das Tierheim.

Neben den finanziellen Vorteilen hat die Installation einer Solaranlage auf dem Tierheim auch erhebliche Umweltvorteile. Die Nutzung von Solarenergie reduziert die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und trägt zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen bei. Dies hilft, den Klimawandel zu bekämpfen und die Umwelt zu schützen.

Fazit vom Vorstand: Die Installation einer Solaranlage auf dem Tierheim bietet erhebliche wirtschaftliche und Umweltvorteile. Obwohl die Installationskosten hoch

sein können, werden Förderprogramme und Steuergutschriften die Kosten teilweise senken. Durch die Nutzung von Solarenergie kann das Tierheim seine Energiekosten senken und eine zusätzliche Einnahmequelle generieren, während es gleichzeitig zur Bekämpfung des Klimawandels beitragen kann.



Eliot, Evan (und Elin, nicht im Bild) waren unzertrennlich und wurden gemeinsam adoptiert.

Personal

Auch in Bezug auf die Mitarbeiter gab es im Jahr 2022 Neuerungen: Wir begrüßen **Elina Kresser** als neue Praktikantin und kommende Lernende im Tierheimteam. Wir sind glücklich, dass sie uns bei unserer Arbeit unterstützt. Der Tierschutzverein Zug beschäftigt heute in Allenwinden folgende Mitarbeiter: Frau **Gaby Durrer** als leitende Tierpflegerin, Frau **Kathrin Kaspers**, die Ihre Ausbildung zur Tierpflegerin im Sommer 2023 bei uns abschliesst, Frau **Bianca Ditommaso** und Frau **Elena Kresser**. Unterstützt werden Sie durch **Dr. vet. Sabine Frank-Gruber**, die Berufsbildner **Ivo Zürcher**, Gaby Durrer, und **Simone Werner**. Sie finden unser Team porträtiert in unserem Jahresbericht und Website. Allen Mitarbeiterinnen gilt der Dank unseres Vereines und Vorstand.

Tierarztpraxis

Ein spezieller Dank gilt, unserer langjährigen Tierärztin Dr. Sabine Frank-Gruber, da sie unser Team mit ihrem unverzichtbaren Fachwissen in Gesundheitsfragen im Tierheim grossartig unterstützt und vielmehr auch die Aufgaben der Personalverantwortlichen fortführt. Ihre Professionalität und ihr Umgang mit den Mitarbeitern ist einmal mehr hervorzuheben und wir danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz für Mensch und Tier. ■

ekz-zugerland.ch

Let's go
shopping

top
erreichbar

MIGROS + 50 Geschäfte

 **zugerland**
Shopping in Steinhausen



Ihr persönlicher
Bauunternehmer

Hochbau und Tiefbau
Umbauten und Kundendienst
Verputzte Aussendämmung
Gerüstungen

Tel. 041 711 28 49
Fax 041 711 28 60
E-Mail info@a-arnold.ch



Wein · Spirituosen · Mineralwasser · Bier

Casillo Getränke AG
Abholmarkt · Hauslieferdienst

Blickensdorf 6340 Baar Telefon 041 · 766 30 66
Alte Kappelerstrasse 21 Telefax 041 · 766 30 60
www.casillo-getraenke.ch info@casillo-getraenke.ch

Die Fressnapf-Weihnachtsbaum-Aktion

Die Fressnapf-Weihnachtsbaum-Aktion Ende 2022 war wieder ein voller Erfolg. Wir konnten zusammen mit Ingo Schmitt, einem ehrenamtlichen Helfer, seiner Hündin Dana und seinem grossen Auto wieder viele verschiedene Spenden abholen. Von Futter über Spiel-

zeuge, Liegekissen, und Zubehör für Hunde, Katzen und Nager war alles dabei. Unser Lager ist prall gefüllt und wir haben immer Verwendung für diese vielen Spenden, unsere Vierbeiner sind immer begeistert, wenn neues Spielzeug präsentiert wird. Wir können so unsere Tiere, welche im Tierheim sind, wunderbar beschäftigen.

Der gesamte Vorstand und das Tierheimteam bedanken sich recht herzlich bei allen Spendern dieser Weihnachtsbaum-Aktion. ■



Fressnapf und die vielen Spender machten Weihnachten zum Fest der Tierliebe.



Von links nach rechts: Stefan Werner, Marco Barile, Ingo Schmitt und Fressnapf-Mitarbeiterin Corina Sommer.

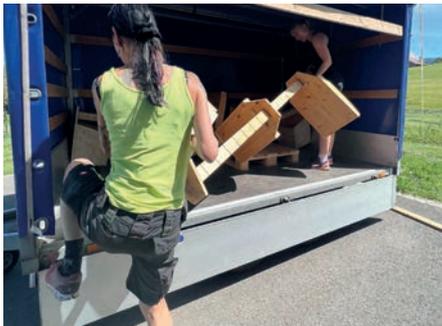


Der wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum wurde von vielen Wunschkarten und Geschenken umrahmt.

Ein neuer Bodenbelag für das OG im Tierheim

Im letzten Jahr konnten wir dank einer grosszügigen Spende unseren Bodenbelag im Obergeschoss sanieren. Vor ein paar Jahren hatten wir im Erdgeschoss damit angefangen und nun erstrahlt das Tierheim wieder im neuen Glanz. Dank dieser Sanierung ist das Sauberhalten aller Räumlichkeiten um ein Vielfaches einfacher geworden und erspart uns etwas Zeit, die wir mit den Tieren verbringen können.

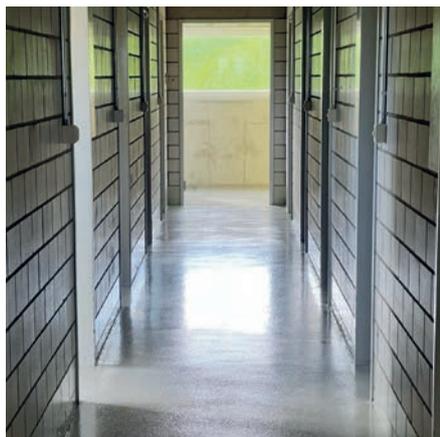
Wir können uns intensiver mit ihren Problemen beschäftigen, einigen wieder den Zugang zu Menschen ermöglichen und vor allem Streicheleinheiten verteilen und mit Ihnen spielen, um sie so zu beschäftigen.



Das Inventar aus den Katzenzimmern wurde von Gaby und Kathrin ausgeräumt und verstaut.



Das Repoxid-Team leistete tolle Arbeit.



Der Flur im OG erstrahlt in neuem Glanz.

Wir haben mehr Zeit für ausführliche Gespräche mit neuen Besitzern, die ein Tier adoptieren möchten, können zu den verschiedenen Themen des Tierschutzes Aufklärung leisten und erklären, was es heisst Tiere mit Respekt zu begegnen und Verantwortung zu übernehmen. ■



Die Praxis ist fast fertig – nur das Klebeband muss noch entfernt werden.



Sauber und pflegeleicht: der neue Boden im Quaratänezimmer.

Wiederherstellung des mobilen Nagerheges

Das Team hat im Frühling ein mobiles Ausengehege für unsere Tierheim-Nager wieder hergerichtet und mit viel Liebe, fachlicher Beratung durch Ivo Zürcher, unserem Tier-spezialisten wieder aktiviert.

Durch die Unterstützung im letzten Jahr der Firma GSK sind die Nagerhäuser jetzt voll im Einsatz und die Tiere fühlen sich sehr wohl. Die Nacht verbringen die Tiere in den Fuchs und Marder sicheren Häuschen und am Tag dürfen sie draussen im Gras herumhoppeln.

Um die Nagerhäuser weiterhin sauber und ordentlich zu halten und vor der Witterung zu schützen, benötigen wir auch in diesem Jahr wieder freiwillige Helfer. Wenn Sie also Spass am Arbeiten mit Holz haben und zudem



Vor der Sanierung war die Unterkunft für unsere Nager ungeeignet.



Elina und Alina haben sich mit viel Enthusiasmus und Fleiss engagiert.



Nach der Wiederherstellung war das mobile Nagerhäuschen ein sicherer Ort für unsere Tiere.

1–2 Tage mit uns zusammen die Nagerhäuser abschleifen und neu lackieren, kann gerne Kontakt mit unserer Frau Durrer im Tierheim aufnehmen (041 711 00 33), um die Details zu besprechen. Sie machen auf jeden Fall unseren Kaninchen und Hasen eine grosse Freude. Jede helfende Hand ist für dieses Projekt herzlich willkommen. ■



Wie neu: das kleine und grosse Nagergehege.



Unsere Schützlinge fühlen sich wohl in ihrem sanierten und artgerechten Umfeld.

Vielen, vielen Dank an unsere freiwilligen Helfer und Helferinnen!



Freiwillige Unterstützung im Tierheim



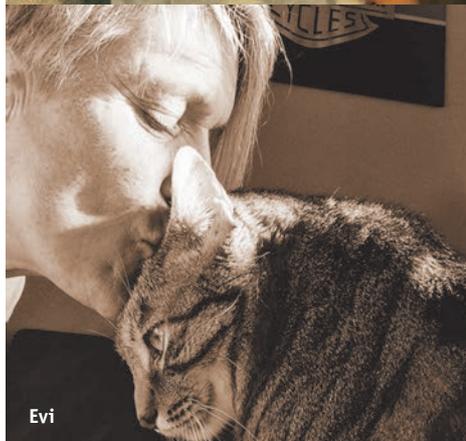
Angela



Doris



Trine



Evi



Monika



Erika

Statistik des Tierschutzvereins Zug

Aufgenommene Tiere

| | 2022 | 2021 | Veränderung |
|--|------------|------------|---------------|
| Hunde  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 20 | 19 | +5.3% |
| Zurück an Besitzer | 15 | 14 | |
| Vermittelt an neuen Besitzer | 5 | 5 | |
| Katzen  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 104 | 145 | -28.3% |
| Zurück an Besitzer und/oder an Fundort | 22 | 16 | |
| Vermittelt an neuen Besitzer | 67 | 116 | |
| Nager  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 39 | 44 | -11.4% |
| Zurück an Besitzer und/oder an Fundort | 0 | 0 | |
| Vermittelt an neuen Besitzer | 21 | 23 | |
| Wildvögel  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 234 | 222 | +5.4% |
| Zurück an Fundort | 193 | 190 | |
| Heimvögel  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 31 | 52 | -40.4% |
| Vermittelt an neuen Besitzer | 30 | 34 | |
| Igel und andere  | | | |
| Aufgenommen und betreut | 15 | 48 | -68.8% |
| Zurück an Besitzer und/oder an Fundort | 2 | 14 | |
| Vermittelt an Igel-Auffangstation Ebikon | 2 | 4 | |
| Total aufgenommene Tiere | 443 | 530 | -16.4% |

Statistik beinhaltet keine Tiere aus den Vorjahren.

Aufgenommene Tiere 2022 im Überblick

- 2022 wurden 443 Tiere aufgenommen und betreut.
- Von den aufgenommenen Tieren konnten 357 (80.6%) das Tierheim, die Hunde- und Wildvogelstation vor Jahresende verlassen, bzw. in die Freiheit entlassen, dem ursprünglichen Besitzer übergeben oder an einen neuen Ort vermittelt werden.
- Keine Katzen wurden im Tierheim Allenwinden geboren.
- 59 Tiere sind aufgrund von Krankheit oder Verletzungen entweder gestorben oder mussten eingeschläfert werden.
- Der durchschnittliche Aufenthalt eines aufgenommenen Tieres betrug 39 Tage, der längste 229 Tage.
- Ende 2022 befanden sich noch 27 Tiere (10 Katzen, 15 Nager und zwei andere Arten) in Betreuung.
- Von den 35 Tieren die aus 2021 noch 2022 in Pflege waren konnten 26 vermittelt oder an ihren Fundort retourniert werden. Fünf Tiere sind aufgrund von Krankheit oder Verletzungen entweder gestorben oder mussten eingeschläfert werden. Vier Tiere waren Ende 2022 noch im Tierheim in Pflege.

Dank Ihrer Mithilfe konnten wir im vergangenen Jahr 530 Tiere aufnehmen, betreuen und helfen. Vielen Dank!

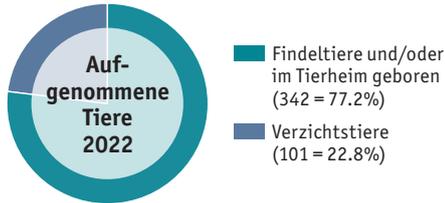
Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Cham–Steinhausen:

IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2

Spendenkonto bei der PostFinance:

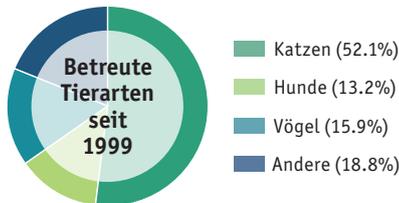
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3

Anteil Findeltiere und Verzichtstiere 2022 (in %)



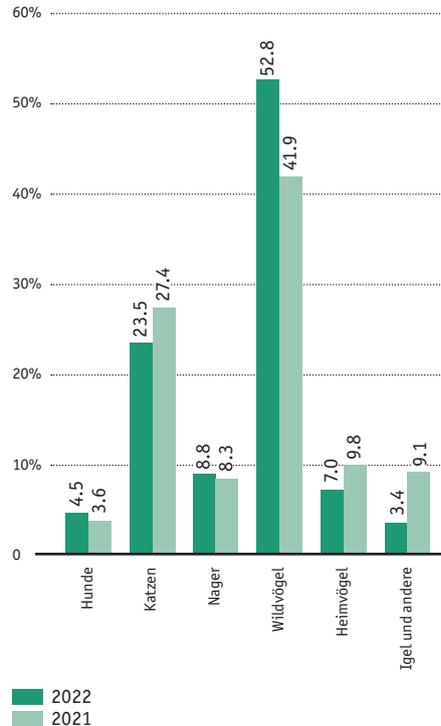
Betreute Tierarten seit dem 1.1.1999

Vom 1.1.1999 bis zum 31.12.2022 haben wir im Tierheim Allenwinden und in der Hundestation Neuheim total 9'804 Tiere betreut, davon 5'104 Katzen, 1'291 Hunde, 1'562 Vögel und 1'847 andere* Tiere.

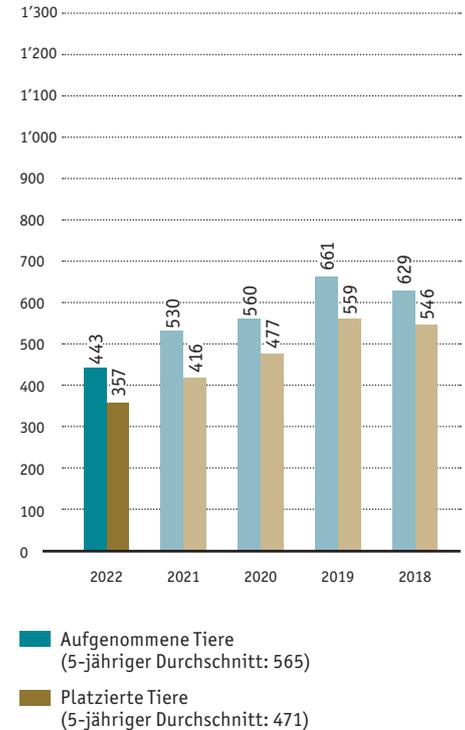


*u.a. Igel, Hühner, Zwerghamster, Meerschweinchen, Kaninchen, Reptilien, Chinchillas, Esel, Füchse, Schildkröten, Eichhörnchen und Marder. Die Zahlen beinhalten keine Wildvögel.

Anteil der aufgenommenen Tiere nach Art 2022 und 2021 (in %)



Anzahl aufgenommene und platzierte Tiere 2022-2018



Igelpflege-Statistik für das Amt für Raum und Verkehr des Kantons Zug

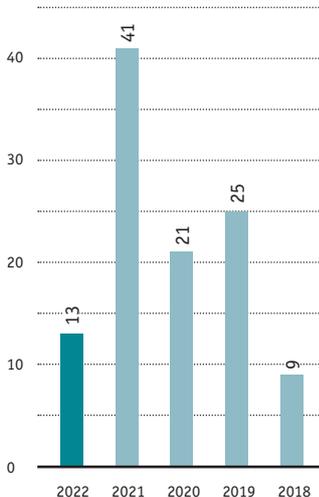
Gefundene und aufgenommene Tiere

Igel

| | 2022 | 2021 |
|---|-----------|-----------|
| In Pflege aus dem Vorjahr | 3 | 0 |
| Tot gefunden oder gestorben aus dem Vorjahr | 0 | 0 |
| Igel zurück an Fundort/ausgewildert aus dem Vorjahr | 3 | 0 |
| Aufgenommen | 13 | 41 |
| Eingeschläfert oder gestorben | 9 | 27 |
| Igel zurück an Fundort/ausgewildert | 2 | 11 |
| An die Igel-Auffangstation Ebikon übergeben | 2 | - |
| Noch in Pflege | 0 | 3 |
| Total betreut | 13 | 41 |

Gemäss der verlängerten Bewilligung «Haltung von Igel für Heilzwecke» vom 1. Dezember 2021 wurde für das Amt für Raum und Verkehr des Kantons Zug die Igelpflege-Statistik erstellt.

Anzahl aufgenommene und betreute Igel 2022–2018



 Aufgenommene Tiere
(5-jähriger Durchschnitt: 22)

- 2022 wurden 13 Igel vom TSV Zug aufgenommen und betreut.
- Bis Ende Jahr konnten davon zwei in die Natur entlassen werden.
- Neun mussten entweder eingeschläfert werden oder sind gestorben.
- Keine Igel befanden sich Ende Jahr noch in Pflege.
- Der durchschnittliche Aufenthalt eines Tieres betrug sechs Tage, der längste 31 Tage.

Ein kleiner Eingriff verhindert grosses Leid

Wie in vergangenen Jahren führte der Tierschutzverein Zug auch 2022 eine Kastrationsaktion für verwilderte oder Bauernhofkatzen durch. Mit dieser wichtigen Massnahme versucht der TSV Zug, in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Tierschutz STS, die Anzahl wild lebender Katzen einzuschränken und auftretende Krankheiten zu minimieren.

Im Tierheim Allenwinden kastrierten wir 82 Bauernhof- und frei lebende Katzen, davon waren 43 weibliche und 39 männliche Tiere. Neun regionale Tierärzte nahmen an der Kastrationsaktion teil. Diese Aktion kostete uns mehrere Tausend Franken; weil der STS uns finanziell unterstützt, können Bauern ihre Katzen zu einem reduzierten Preis, unkompliziert bei uns im Tierheim kastrieren lassen.

Seit 2015 testen wir sämtliche Bauernhofkatzen auch auf Leukose (FeLV), da die Krankheit vermehrt auftritt. Leukose ist eine hochansteckende Krankheit, die immer zum Tode führt. Fällt der Test positiv aus, d.h. das Leukose-Virus wird im Blut nachgewiesen, muss die Katze euthanasiert werden. Nur so kann die Krankheit eingedämmt werden – so können auf Bauernhöfen gesunde, leukosefreie Katzen-Populationen leben.

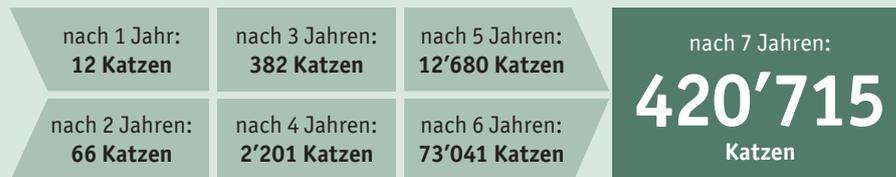
2023 wird diese Aktion erneut durchgeführt und hilft die Population gesund zu erhalten, denn nur gesunde Katzen sind gute «Mauser». Um wilde Katzen möglichst stressfrei einzufangen, verleiht das Tierheim Katzenfallen. Dieses Angebot gilt das ganze Jahr.

Für weitere Informationen oder allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Tierarzt, oder an unser Personal im Tierheim Allenwinden: Telefon **041 711 00 33** oder E-Mail: **info@tsvzug.ch** ■

Tierliebe und Verantwortungsbewusstsein

Unkastrierte Katzen vermehren sich rasend schnell. Wenn man davon ausgeht, dass ein Katzenpaar pro Jahr zweimal Nachwuchs bekommt und jeweils drei Kätzchen pro Wurf überleben, dann ergibt das nach sieben Jahren über 420'000 Katzen!

Vermehrung ohne Kastration



Lassen Sie Ihre Katze ab dem sechsten Lebensmonat kastrieren!

Wer seine Katze oder seinen Kater kastrieren lässt, beweist Tierliebe und Verantwortungsbewusstsein. Ausführliche Informationen stehen Ihnen auf der Webseite des Schweizer Tierschutz STS zur Verfügung: www.katzenelend.ch

Machts gut – war schön, Euch im Tierheim zu haben!

Im Tierheim betreuen wir jedes Jahr viele, Tiere, die uns mit der Zeit ans Herz wachsen. Manche verbringen nur einige Wochen bei uns, andere Monate. Alle werden liebevoll und professionell betreut, bis wir für sie ein neues Zuhause finden.

Der Abschied von ihnen ist nicht immer leicht und wir wünschen allen ein gesundes und glückliches Leben bei ihren neuen Besitzern. Abgebildet sind einige der Tiere, die bei uns in Allenwinden verweilten. ■



Naira – geliebt in ihrem neuen Zuhause.



Ylva (ehemals Wuschel)



Billy (Alias Speedy)



Django



Obivan

Unsere Schützlinge



Stritzi und Hermine



Stritzi, der 16-jährige Kater, hat eine Schilddrüsenüberfunktion.

Eines Tages stand eine junge, verzweifelte Frau mit einem Büsi in einer Katzentransportbox vor der Tür unseres Tierheims. Ihr Kater, welcher nicht bei ihr, sondern auf einem Bauernhof nahe dem Tierheim lebt, könne die nächsten zwei Wochen nicht medizinisch versorgt werden, da der Bauer unverhofft weg muss.

Stritzi, so heisst der 16-jährige Kater in der Box, hat eine Schilddrüsenüberfunktion und braucht jeden Tag seine Tablette. Er kam an diesem Samstag gerade von der tierärztlichen Kontrolle zurück.

Die junge Frau war verzweifelt, da Stritzi ohne diese Tabletten nicht überleben kann. Da sie selbst in Zürich wohnt und es ihr unmöglich ist jeden Tag nach Allenwinden zu fahren, fragte sie uns, ob es machbar wäre, Stritzi jeden Tag morgens zu füttern und ihm seine Tablette zu verabreichen. Natürlich konnten wir diese Bitte nicht ausschlagen.

Die Geschichte von Stritzi begann vor 16 Jahren, als Martinas Grossvater ihr Stritzi schenkte, bzw. schaute, dass sie eine Patenkatze haben konnte. Sie kennt Stritzi seit er auf der Welt ist. Sie durfte sich von den vier Kitten eines aussuchen. «Jedoch hat Stritzi mich ausgesucht», erzählt sie. «Er kuschelte sich an mein Gesicht und hat mich abgeleckt».

Zuerst wohnte Stritzi auf dem Sonnenberg in Luzern. Ihr Grossvater kannte den Bauer

Unsere Schützlinge

gut. Es gab auf diesem Hof ganz viele andere Katzen und Hunde, erinnert sich Martina. Doch eines Tages waren alle Tiere in ein Tierheim gebracht worden. Es hat Martina fast das Herz gebrochen und sie wollte für Stritzi und seinen Bruder Sämmy einen neuen Platz suchen und so fand sie den Hof in Allenwinden. Sämmy ist jedoch schon bald nicht mehr auf den Hof zurückgekehrt. Zum Glück war da noch Hermine eine Katzendame, welche

schon auf dem Hof lebte. Bis vor zwei Jahren hätte sich ihr Grossvater auch noch viel um die Katzen gekümmert, ist dann jedoch unverhofft verstorben. Derweil versorgt der Bauer die zwei Katzen und Martina kommt von Zürich so oft wie möglich zu Besuch.

Nun ist Stritzi 16 Jahre alt – und letztes Jahr hat das mit der Schilddrüse angefangen. Mit den täglichen Tabletten geht es ihm wieder viel besser. Er soll seinen letzten Lebens-

abschnitt auf dem Hof noch so richtig genießen können.

Martina ist sehr glücklich, dass das Tierheim Team bereit ist, in der Abwesenheit des Bauern, auf Stritzi und Hermine zu schauen. Stritzi dankt es uns jeweils bei unserer Ankunft mit lautem Miauen.

An dieser Stelle möchte der TSV Zug sich bei Martina für die grosszügige Spende bedanken. ■



Stritzi und Katzendame Hermine verstehen sich und werden vom TSV Zug auf dem Hof in Allenwinden betreut.

Die «Baarer Katzenmami»

Unsere gute Heidy Heer ist die «Baarer Katzenmami». Die über 80-jährige Frau fährt jeden Tag von Ihrem Zuhause auf den nicht weit entfernten unbenutzten Stall, um dort «ihre» verwilderten Hauskatzen zu füttern.

Die 11 BÜSIS wissen genau, wann sie kommt. Das Futter nimmt Frau Heer jeweils zusammen mit den sauber abgewaschenen Näpfen vom Vortag von zu Hause mit und bereitet die Portionen an zwei verschiedenen Stellen vor. Langsam kommen von überall die Katzen vorsichtig herangeschlichen. Einige BÜSIS getrauen sich nicht sofort zur Futterstelle zu kommen und schauen hinter der Ecke hervor, warten wahrscheinlich, bis alle Menschen weg sind.

Wir fragen Frau Heer, seit wann sie BÜSIS hat – sie selbst hat noch acht BÜSIS bei sich zu Hause. Alle seien ihr zugelaufen oder wurden ihr gebracht.

Das erste BÜSI, ein Kater namens Max, hatte sie vor 30 Jahren vom Tierheim Dübendorf geholt. In all den Jahren waren es mehr als 100 BÜSIS, welche sie bis an deren Lebensende betreut hat. Eine Zeit lang hatte sie bis zu 20 BÜSIS bei sich zu Hause Unterschlupf gewährt. Frau Heer füttert nicht nur die BÜSIS, sondern sorgt auch dafür, dass die

BÜSIS kastriert und medizinisch betreut werden. Der TSV Zug unterstützt sie tatkräftig bei den Einfangaktionen sowohl personell als auch materiell, indem es ihr jeweils eine oder mehrere Katzenfallen und ein Fangnetz zur Verfügung stellt.

Alle BÜSIS haben einen Namen und sie weiss genau, welches BÜSI an welcher Stelle ihr Futter zu sich nimmt. Für Otella stellt Frau Heer das Futter und ein Kaffeerähmli auf den Schrank. Um das Futter an die richtige Stelle zu platzieren, nimmt Frau Heer zur Unterstützung einen Holzstock und schiebt damit Futter und Rahm an die Futterstelle.

Soreilla ist wahrscheinlich das älteste Tigerli, welches Frau Heer aktuell betreut – dieses BÜSI frisst ihr Futter allein am Boden.



Heidy Heer mit Elina (links) und Gaby Durrer vom Tierheim Allenwinden.

Für alle anderen BÜSIS steht Napf neben Napf mit Futter gefüllt in einer Reihe zur Verfügung. Das Futter vom Vortag wird den Vögeln etwas weiter weg hingestellt, somit gibt es keinen Abfall. «Auch der Fuchs bekommt seine Futterration – denn wenn er keinen

Tierpflege

Hunger hat, lässt er meine BÜSIS in Ruhe», erzählt Frau Heer mit einem Schmunzeln im Gesicht.

Wir fragten Frau Heer, wie sie denn dazu gekommen ist, verwilderte Hauskatzen zu füttern. Sie antwortete, sie sei eines Abends vor mehr als 40 Jahren nach der Arbeit spazieren gegangen und in einer Sägerei hat sie dann verwaahloste BÜSIS entdeckt. Seitdem ist sie jeden Tag auf dem abendlichen Spaziergang dort vorbei und hat den Tieren Futter gebracht. Später war es dann der unbenutzte Stall, in dem sie Tierli mit Futter versorgte.



Frau Heer fährt jeden Tag von Ihrem Zuhause zum nahe gelegenen Stall.



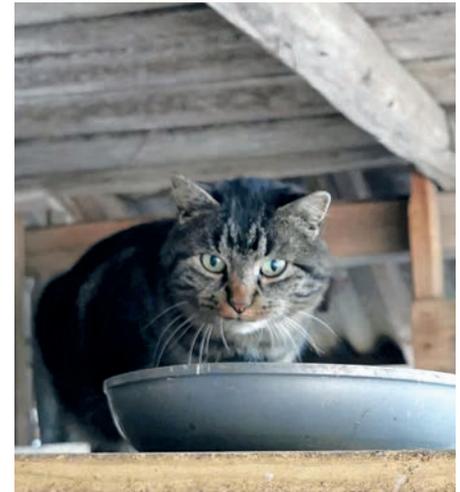
In all den Jahren waren es mehr als 100 BÜSIS, welche die «Baarer Katzernmami» bis an deren Lebensende betreut hat.

Es gab auch noch andere Tiere bei Frau Heer zu Hause, um welche sie sich kümmerte: Kaninchen, Mäuse und Igel.

Es tue ihr gut und gebe ihr Kraft, jeden Tag bei jedem Wetter zu den BÜSIS zu fahren, obwohl ihr der Rücken etwas zu schaffen macht. Zu Hause ist sie dann nicht allein und hat immer etwas zu tun mit ihren Schützlingen. Sie nimmt ihre Aufgabe ernst und wir sind sehr beeindruckt von Ihrer Kraft und Willensstärke.

Frau Heer hat jedoch eine grosse Sorge: Wer macht all dies weiter, wenn sie nicht mehr kann? Es wäre ihr grösster Wunsch zu Lebzeiten zu wissen, dass die BÜSIS auch nach ihrem Tod weiterhin gut versorgt werden.

Der Tierschutzverein Zug dankt an dieser Stelle Heidy Heer ganz herzlich für die grossartige und aufopfernde Leistung, welche sie schon jahrelang vollbringt, und wird Sie weiterhin darin unterstützen. ■



Frau Heer weiss genau, welches BÜSI an welcher Stelle ihr Futter zu sich nimmt. Für Otella stellt sie das Futter auf den Schrank.

Es werden viel zu viele Wildvögel unnötig eingesammelt

Es gilt die Regel: Wenn ein Jungvogel voll gefiedert ist, auch Ästling genannt (Bezeichnung für noch nicht flügge gewordene Jungvögel, die Nest oder Bruthöhle zwar verlassen haben, jedoch auf Ästen sitzend von den Altvögeln weiter versorgt werden), kann man sie mit der Hand nehmen und in ein nahegelegenes Gebüsch tragen oder an einen sicheren, geschützten Platz bringen. Die meisten Jungtiere, die irgendwo sitzen, warten jedoch auf das Futter der Eltern. Darum sollten sie nicht zu weit weg platziert werden.

Sollte der Vogel sichtbare Verletzungen haben, dann muss man ihn, wenn möglich, in einer Schachtel zum Tierarzt bringen – bei Wildtieren nehmen viele Tierärzte kein Geld, sind jedoch froh über eine Spende.

Falls der Vogel nicht gefiedert ist, setzen Sie den Nestling wieder zurück in sein Nest, damit er weiterhin von seinen Eltern versorgt wird. Scheuen Sie sich nicht davor, den jungen Vogel zu berühren, denn entgegen anderslautenden Aussagen nehmen die Eltern ihren Nachwuchs auch weiterhin an. Hierbei sollten Sie äusserst vorsichtig und rasch vorgehen, um die Eltern und die anderen Jungvögel im Nest nicht in Panik zu versetzen.

Sollten Sie das Nest nicht finden oder wurde es zerstört (z.B. von einem Fressfeind oder durch ein Unwetter), dann sollten Sie sich des gefundenen Nestlings annehmen und ihn entweder selbst aufziehen oder einer Auffangstation zur weiteren Pflege übergeben. ■



Fotos: Stefan und Birgitte Sattler

Vom Nestling (links) zum Ästling.

Wichtiger Hinweis:

Wasservögel (Enten, Gänse, Schwäne, Rallen und Lappentaucher) nicht mit Brot füttern! Wenn füttern, dann nur geeignetes Körnerfutter, Schnecken oder Salat.

Nestlinge und Ästlinge unterscheiden

Nestlinge

Sobald ein Vogel aus dem Ei geschlüpft ist, beginnt für ihn das eigentliche Leben. Je nachdem, welcher Vogelart er angehört, ist er entweder bereits gefiedert und kann das Nest nahezu sofort verlassen – man nennt ihn einen Nestflüchter –, oder aber er ist nackt, also ungefedert und seine Augen sind anfangs geschlossen, er ist dann ein Nesthocker oder Platzhocker.

Ästlinge

Ist ein Nestling alt genug, um ausserhalb des Nestes seine Flugfähigkeit und die eigenständige Nahrungsaufnahme zu trainieren, tritt er in eine neue Phase seines Lebens ein: Er wird zum sogenannten Ästling. Zwar können die meisten Ästlinge bereits kurze Strecken fliegen oder stehen kurz davor, ihre Flugkünste zu erlernen. Aber sie sind noch nicht dazu in der Lage, sich vollständig selbst zu ernähren.

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie auf: www.wildvogelhilfe.org

Tier gefunden? Das Tierheim Allenwinden ist für Sie da.

Die Schweizerische Tiermeldezentrale STMZ (www.stmz.ch) ist die offizielle Meldestelle für den Kanton Zug. Da die STMZ keine Tiere



Findeltiere wie «Indy» können im Tierheim Allenwinden kostenlos abgegeben werden.

aufnimmt, spielt der Tierschutzverein Zug eine wichtige Rolle bei der Aufnahme, Pflege und Vermittlung von entlaufenen Tieren.

Unser Verein betreibt mit dem Tierheim Allenwinden die wichtigste Auffangstation für entlaufene Haustiere im Kanton Zug. **Daher empfehlen wir, dass gefundene (wie auch vermisste) Tiere zusätzlich dem Tierheim gemeldet werden.** Bei der Tiersuche bzw. bei einem Tierfund werden wir als regionale Anlaufstelle oftmals zuerst kontaktiert.

Gefundene Tiere können nach wie vor im Tierheim kostenlos abgegeben werden. Falls das Tier vor der Abgabe noch nicht bei der STMZ gemeldet wurde, übernehmen wir dies selbstverständlich.

Tier gefunden... was tun?

| Schritt 1: Meldung | Schritt 2: Betreuung | Schritt 3: Rückgabe oder Vermittlung |
|---|--|--|
| | | |
| Das herrenlose Tier bei der STMZ melden. Wir empfehlen zusätzlich, das Tier dem TIERHEIM ALLENWINDEN zu melden. | Das gefundene Tier selber betreuen oder kostenlos im Tierheim abgeben. | Falls sich der rechtmässige Besitzer nicht bis zum Ablauf der WARTEFRIST (zwei Monate) gemeldet hat, kann das herrenlose Tier an einen neuen Besitzer vermittelt oder vom Finder adoptiert werden. |

Von 2004 bis Ende 2018 hat der TSV Zug die erste offizielle Meldestelle für gefundene Tiere im Auftrag des Kantons betrieben und erfüllt weiterhin seine Aufgaben zum Wohle entlaufener und gefundener Tiere. Der Kanton Zug ist froh auf den TSV Zug zählen zu dürfen. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit dem Tierschutzverein Zug einerseits und der STMZ andererseits kann sowohl die lokale Verankerung als auch die Vernetzung mit Meldungen aus der ganzen Schweiz garantiert werden.

Fragen? Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unser Personal im Tierheim Allenwinden; Telefon: **041 711 00 33** oder E-Mail: info@tsvzug.ch ■

Krax – Kids schützen Tiere

Mach mit!

In diesem Jahr gibt es spannende Krax-Anlässe zu Katzen, Hunden, Spinnen, Eseln, Ratten und vielen anderen Tieren.

Sichere dir online
deinen Platz:

www.krax.ch



Ich bin Krax, der freche blaue Rabe,
und ich reisse den Schnabel auf,
wenn es Tieren nicht gut geht.



SCHWEIZER TIERSCHUTZ STS
PROTECTION SUISSE DES ANIMAUX PSA
PROTEZIONE SVIZZERA DEGLI ANIMALI PSA

Dornacherstrasse 101, Postfach, 4018 Basel
Telefon 061 365 99 99, Fax 061 365 99 90
krax@tierschutz.com, www.krax.ch

Gut zu wissen – Adoption

Bevor Sie ein Tier adoptieren

Im Tierheim warten Tiere auf neue Besitzer und ein neues Zuhause. Bevor Sie sich für ein eigenes Tier entscheiden, sollten Sie sich dessen bewusst sein: **Tiere sind Lebewesen. Ein Tierkauf ist nicht wie ein Warenkauf!** Viele Leute unterschätzen das Halten von Tieren. Leidtragende bei ungeeigneter Haltung sind die Tiere: diese werden im schlimmsten

Fall ausgesetzt – im besten Fall gefunden und dann ins Tierheim gebracht.

Um Ihnen beim Tierkauf behilflich zu sein, hat der Tierschutzverein Zug einen Fragebogen und unseren Adoptionsablauf zusammengestellt. Diese beiden Dokumente stehen Ihnen als Downloads kostenlos auf unserer Webseite www.tsvzug.ch/



Nala und Luna (ehemals Fiona und Freya) – glücklich und geborgen bei ihrer neuen Familie.



Pipa erhält von ihrer neuen Besitzerin viel Liebe.

tierversmittlung zur Verfügung. Wenn Sie sich alles gründlich überlegt haben, dann melden Sie sich bei uns: **041 711 00 33** oder **info@tsvzug.ch**. Als unabhängige Informations- und Beratungsstelle engagieren wir uns zum Wohl von Tier und Mensch und stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Übrigens: alle Tiere sind bei Abgabe tierärztlich untersucht, geimpft, entwurmt, gegen Flohbefall behandelt, gechippt und bei der ANIS (Animal Identity Service AG) registriert. ■

Fragen die Sie sich überlegen sollten

Ihre Beweggründe – Ihre Familie

- Warum möchten Sie ein eigenes Tier und was erwarten Sie von ihm?
- Welches Tier passt am besten zu Ihnen?
- Sind alle Familienmitglieder und auch der Hausbesitzer mit der Tierhaltung einverstanden?

Ihr Umfeld

- Ist genügend Platz für ein grosses Tier vorhanden oder kommt in unserer Wohnung nur ein kleines Tier in Frage?
- Kann das von Ihnen ausgewählte Tier sich seiner Art entsprechend frei bewegen (hoppeln, springen, fliegen usw.)?
- Sind Sie sich auch gewisser negativer Seiten der Tierhaltung, wie Schmutz, Haare, Geruch, Lärm, zerkratzte Möbel, aufgebrauchte Nachbarn bewusst?

Ihre Mittel

- Können Sie sich finanziell ein Tier leisten (Kosten für Futter, Tierarzt, Kontrollmarken, Ausbildungskurse, Ferienhaus, etc.)?

Der Zeitaufwand

- Haben Sie genug Zeit für einen Hund

oder sollten Sie ein Tier kaufen, das weniger Aufwand benötigt?

- Sind Sie sich bewusst, dass Sie sich während Jahren täglich die Zeit nehmen müssen, das Tier richtig zu pflegen?

Ferien

- Was machen Sie mit Ihrem Tier, während Ihrer Ferien? Nehmen Sie das Tier mit oder haben Sie einen guten und verlässlichen Platz, wo das Tier während Ihrer Abwesenheit betreut wird?
- Das Halten eines Hundes braucht viel Zeit und ist für Personen, die viel Ferien im Ausland machen ungeeignet.

Die artgerechte Tierhaltung

- Haben Sie sich über die Haltung, Lebensgewohnheiten und Bedürfnisse des von Ihnen gewünschten Tieres gründlich informiert?
- Können Sie dem Tier eine abwechslungsreiche Umgebung und den Kontakt zu Sozialpartnern bieten, damit es nicht vereinsamt?
- Wissen Sie über die Möglichkeiten und die Wichtigkeit der Geburtenregelung Bescheid?

Finanzbericht 2022

Als gemeinnütziger Verein lebt der Tierschutzverein Zug von den freiwilligen Beiträgen unserer Tierfreunde. Im vergangenen Jahr durften wir wieder auf die unverzichtbare Unterstützung von verschiedenen Seiten zählen.

Bei den Einnahmen gingen der Erlös aus Tiervermittlungen, Zinsertrag, Mitglieder- und Gönnerbeiträge zurück. Leider erhielten wir keine Legate. Die Werbeeinnahmen, Spenden, Patenschaften und übrigen Erträge verzeichneten ein Plus.

Wie in den Jahren zuvor wurden alle Ausgaben kritisch hinterfragt. Dank rigoroser Kostenkontrolle reduzierten sich fast alle Positionen. Ausnahmen waren die Ausgaben für Versicherungen und Bewilligungen, Hundestation, und Zinsaufwand. Der TSV Zug schloss mit einem Jahresverlust von CHF 144'146 ab.

Wir blicken vorsichtig optimistisch auf die nächsten zwölf Monate. Es gilt, die finanziellen Mittel sinnvoll und nachhaltig einzusetzen. Unsere Finanzlage ist nach wie vor solide und der Tierschutzverein Zug ist schuldenfrei.

Einnahmen

Im Vergleich zum Vorjahr verringerten sich im vergangenen Jahr die Einnahmen um CHF 10'962 (-4.0%). Spenden, Patenschaften, Werbeeinnahmen und übrige Erträge stiegen um CHF 3'211 (+4.2%). Mitgliederbeiträge reduzierten sich um CHF 4'460 (-22.5%), Gönnerbei-

träge verminderten sich um CHF 13'507 (-22.3%) und der Erlös aus Tiervermittlungen ging um CHF 11'724 (-30.2%) zurück. Stadt- und Gemeindebeiträge verzeichneten ein Minus mit CHF 1'013 (-7.8%) wobei ein Gemeindebeitrag für 2022 noch ausstehend war.

Ausgaben

Erfreulich: Die Gesamtausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr um CHF 80'236 (-16.2%) gesunken. Den grössten Rückgang dieser Kosten verzeichneten Tierarztrechnungen mit CHF 9'786 (-46.0%), Energie- und Entsorgungsaufwand mit CHF 4'324 (-41.7%), Praxisunterhalt und Medikamente mit CHF 6'368 (-37.0%) und Verwaltungsaufwand mit CHF 6'872 (-31.2%). Ebenfalls reduzierten sich die Kosten für Unterhalt und Reparaturen des Tierheims um CHF 2'079 (-16.8%), Tierheimtiere um CHF 3'005 (-14.3%) und Werbeaufwand um CHF 2'326 (-12.7%). Nominal resultierte das grösste Ersparnis beim Personalaufwand mit CHF 37'324 (-12.7%). Versicherungen und Bewilligungen, Zinsaufwand und die Hundestation stiegen um CHF 4'104 (+74.5%).

Bilanz

Die Liquidität verringerte sich gegenüber 2021 um CHF 92'139. Das Tierheim Allenwinden wurde planmässig um weitere CHF 57'875 abgeschrieben. Aufgrund des Jahresverlustes beträgt das Vereinsvermögen des Tierschutzvereins Zug neu CHF 613'009. ■

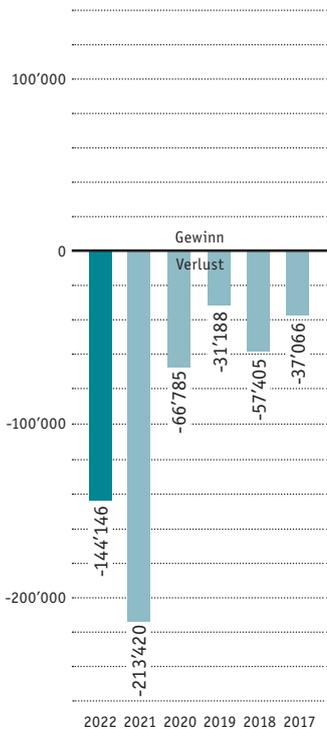
Anhang der Jahresrechnung

1. Grundsätze: 1.1 Allgemein: Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Der wesentlich angewandte Bewertungsgrundsatz, welcher nicht vom Gesetz vorgeschrieben ist, wird nachfolgend beschrieben. **1.2 Sachanlagen:** Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen werden linear abgeschrieben.

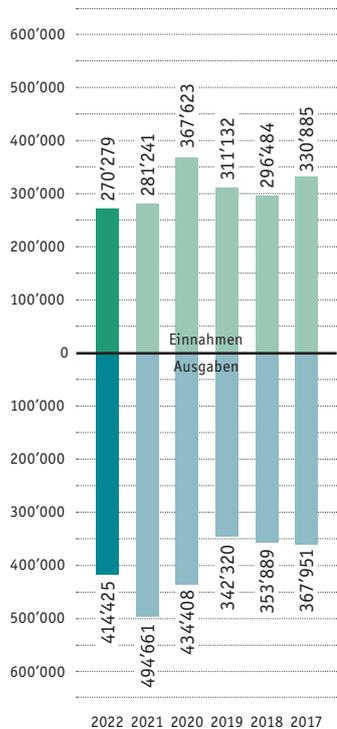
2. Weitere Angaben: Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 10.

Zahlen im Überblick

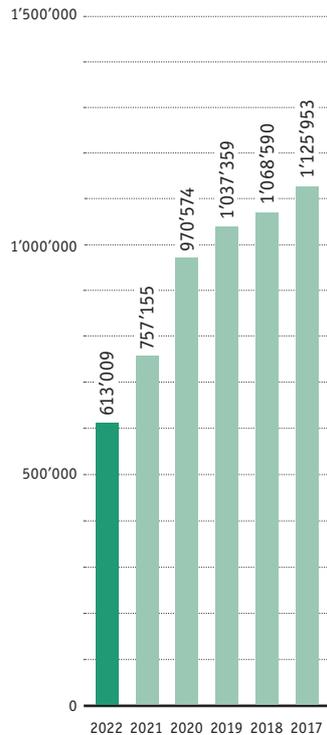
**Jahresergebnis
2022–2017 in CHF**



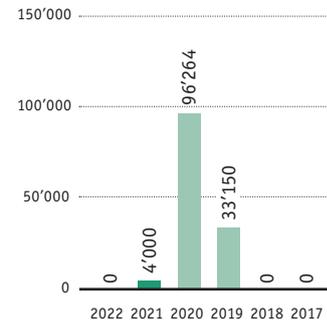
**Einnahmen und Ausgaben
2022–2017 in CHF**



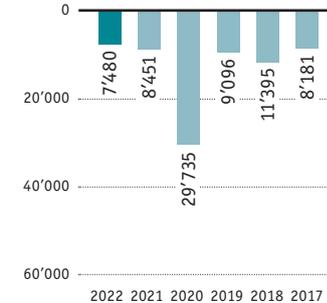
**Vereinsvermögen
2022–2017 in CHF**



**Erhaltene Legate
2022–2017 in CHF**



**Verbindlichkeiten
2022–2017 in CHF**



Bilanz per 31. Dezember

Aktiven

Umlaufvermögen

| | 2022 (CHF) | 2021 (CHF) |
|----------------------------|------------|------------|
| Flüssige Mittel | 320'572 | 412'711 |
| Forderungen | -1'800 | 1'800 |
| Medikamente | 4'800 | 4'400 |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | 6'332 | 5'666 |

Anlagevermögen

| | | |
|------------------------------|---------|---------|
| Raiffeisenbank Anteilscheine | 200 | 200 |
| Einrichtungen | 32'500 | 38'600 |
| Tierheim | 264'000 | 312'000 |

| | | |
|----------------------|----------------|----------------|
| Total Aktiven | 626'604 | 775'377 |
|----------------------|----------------|----------------|

Passiven

Fremdkapital

| | | |
|-----------------------------|-------|-------|
| Verbindlichkeiten | 7'480 | 8'451 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 6'115 | 9'771 |

Eigenkapital

| | | |
|----------------------------|----------|----------|
| Vereinsvermögen per 01.01. | 757'155 | 970'574 |
| Jahresergebnis | -144'146 | -213'420 |
| Vereinsvermögen per 31.12. | 613'009 | 757'155 |

| | | |
|-----------------------|----------------|----------------|
| Total Passiven | 626'604 | 775'377 |
|-----------------------|----------------|----------------|

Verteilung der Einnahmen 2022



52% (CHF 139'322) der Einnahmen stammten von Mitgliedschaften, Gönnerbeiträgen, Patenschaften, Spenden und Legaten.

- Mitgliederbeiträge
- Gönnerbeiträge
- Patenschaften
- Spenden
- Legate
- Erlös aus Tiervermittlung
- Stadt- und Gemeindebeiträge
- Werbeeinnahmen
- Übriger Ertrag

Verteilung der Ausgaben 2022



74% (CHF 304'637) der Ausgaben wurden direkt für die Betreuung und Pflege der Tiere eingesetzt.*

- *Tierheimtiere
- *Hundestation
- *Wildvogelstation
- *Praxisunterhalt/Medikamente
- *Tierarztrechnungen
- *Personalaufwand
- Unterhalt Tierheim
- Versicherungen und Bewilligungen
- Energie- und Entsorgung
- Verwaltungsaufwand
- Werbeaufwand
- Zinsaufwand
- Abschreibungen
- Übriger Betriebsaufwand

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember beendete Vereinsjahr

| Einnahmen | 2022 (CHF) | 2021 (CHF) |
|-----------------------------|----------------|----------------|
| Mitgliederbeiträge | 15'400 | 19'860 |
| Gönnerbeiträge | 47'024 | 60'531 |
| Patenschaften | 3'960 | 3'625 |
| Spenden | 72'938 | 70'177 |
| Legate | 0 | 4'000 |
| Erlös aus Tiervermittlungen | 27'065 | 38'789 |
| Stadt- und Gemeindebeiträge | 11'858 | 12'871 |
| Werbeeinnahmen | 3'235 | 3'120 |
| Zinsertrag | 8 | 16 |
| Übriger Ertrag | 88'792 | 68'251 |
| Total Einnahmen | 270'279 | 281'241 |

| Ausgaben | 2022 (CHF) | 2021 (CHF) |
|------------------------------------|----------------|----------------|
| Tierheimtiere | 17'964 | 20'969 |
| Hundestation | 5'180 | 1'990 |
| Wildvogelstation | 2'400 | 3'000 |
| Praxisunterhalt / Medikamente | 10'850 | 17'218 |
| Tierarztrechnungen | 11'502 | 21'288 |
| Personalaufwand | 256'740 | 294'064 |
| Unterhalt und Reparaturen Tierheim | 10'287 | 12'366 |
| Versicherungen und Bewilligungen | 2'822 | 2'254 |
| Energie- und Entsorgungsaufwand | 6'036 | 10'360 |
| Verwaltungsaufwand | 15'169 | 22'041 |
| Werbeaufwand | 15'990 | 18'316 |
| Zinsaufwand | 1'610 | 1'264 |
| Abschreibungen | 57'875 | 69'530 |
| Übriger Betriebsaufwand | 0 | 0 |
| Total Ausgaben | 414'425 | 494'661 |

| Resultat | 2022 (CHF) | 2021 (CHF) |
|-----------------------------------|-----------------|-----------------|
| Einnahmen | 270'279 | 281'241 |
| Ausgaben | 414'425 | 494'661 |
| Resultat des Vereinsjahres | -144'146 | -213'420 |

Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich in den Tabellen bei Summenbildungen und Prozentwerten geringfügige Abweichungen ergeben.

Revisorenbericht zur Jahresrechnung per 31.12.2022

Revisionsbericht der Kontrollstelle an die Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug, Allenwinden

Als Kontrollstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Tierschutzvereins Zug für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Das Ergebnis ist mit dem Vorstand analysiert und besprochen worden. Die Revisoren haben verschiedenste Empfehlungen abgegeben, die vom Vorstand aufgenommen und bereits in der Umsetzung sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.



Peter Hochreutener, Revisor



Beat Hegglin, Revisor

Zug, 4. März 2023



Tierschutzverein
Zug

Gemeinsam können wir helfen!

Dank Ihrer Mitgliedschaft, Spende oder Patenschaft können wir heimatlose Tiere aufnehmen, langfristig betreuen und vermitteln.



Tierheim
Riedmatt, 6319 Allenwinden
Telefon 041 711 00 33
info@tsvzug.ch, www.tsvzug.ch



Herzlichen Dank für Ihre wertvolle und sehr geschätzte Unterstützung!

Stadt- und Gemeindebeiträge (CHF)

Zug: 3'093. Baar: 2'468. Cham: 1'704. Risch: 1'121. Unterägeri: 897.
Hünenberg: 877. Oberägeri: 638. Menzingen: 454. Walchwil: 382. Neuheim:
224.

Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)

9'000–5'000:

Zuger Kantonalbank; Zug. Rust, Letitia; Zug. Buhofer, Elisabeth; Hagendorn.
Kottelat, Michèle; Zug. Potthoff-Stiftung, Hans und Martha; Zug.

3'100–1'000:

Stadt Oekologie Zug; Zug. Glencore International AG; Baar. Acda-Keiser,
Lucia; Zug. Meyer, Georg; Baar. Henökl, Herbert; Cham. Müller, Vreny;
Obfelden. Mustakimova, Elmira; Finstersee. Aschwanden Treuhand GmbH;
Steinhausen. Meyer-Hochstrasser, Rolf; Baar. Imholz, Yvonne; Zug. Frey-
Blanc, Daniel und Catherine; Walchwil. Gütermann, Cécile; Cham. Müller-
Kiser, Christoph und Pia; Bäch. Raas-Clesle, Fredy und Charlotte; Oberägeri.
Sax-Oswald, Margrit; Baar. Wyss, Laurence; Unterägeri.

920–500:

Koch, Elsbeth; Rotkreuz. Ulrich, Gerhard H.; Sins. Eggermann-Jenny, Rita;
Allenwinden. Heer, Heidy; Baar. Nemnich, Nicole; Baar. Scherer, Andrea;
Steinhausen. Bedognetti-Roth, Gisela; Baar. Clavadetscher, Monica;
Hünenberg See. Fleischhacker, Claudia; Zug. Aeschbach Hassan, Carmen;
Oberwil b. Zug. Domeisen, Katharina; Sins. Durrer, Dr. Hans; Zug. Gottschalk-
Fahsbender, Robert und Mary; Hagendorn. Meier Walder, Natalie; Baar. Meyer-
Palkoska, Esther; Cham. Planzer, Daniel; Arth. Schregenberger, Angelika;
Männedorf. Spiess, Martin und Darya; Baar. von Flüe-Andersson, Hanspeter;
Unterägeri. Zimmer, Dorothea; Zug.

450–300:

Stöckli-Rubli, Dr. Ursula; Zug. Baumgartner, Denise; Zug. Enzler, Esther;
Oberwil b. Zug. Huber, Gertrud; Obfelden. Kientz, Jörg; Luzern. Malacarne,

Rene; Cham. Feige, Detlef; Hohentengen (D). Osmakov, Alexei; Oberägeri.
Christen-Kempf, Ida; Baar. Kruschwitz, Thomas; Zug. Mendoza, Matthias;
Hünenberg See. Prestel, Anita; Uitikon Waldegg. Schumpf-Studach, Esther;
Baar. Meier, Bernadette; Risch. Kiss, Kerstin; Wien (Ö). Carrara, Reto und
Ramona; Finstersee. Baumann, zia; Küssnacht am Rigi. Beffa-Pfyl, Sandro;
Hünenberg See. Buri-Wiederkehr, Christina und Stephan; Zug. Ganzmann,
Timo; Walchwil. Grogg, Stefan; Wilen. Hartmann, Heinz und Nicole; Cham.
Kägi, Cornel; Oberägeri. Meyer, Verena; Wettswil. Montigny, Andree;
Unterägeri. Müllhaupt, Peter; Zug. Platzer, Regina und Norwin; Aeugstertal.
Scherer, Claudia und Erich; Zug. Stocklin, Sabrina; Baar. von Matt, Christa;
Rudolfstetten. Windenboden AG; Neuheim. Wittkemper, Caren; Hünenberg.
Wyss-Nafzger, Susanne; Zug.

275–200:

Althaus, Linda; Rotkreuz. Allegro-Baumann, Silvia; Unterägeri. Bösiger,
Elisabeth; Zug. Brunner, Otto; Ebikon. Cachin Jus, Martine; Neuheim.
Djordjevic, Aleksandra; Baar. Iten, Margrit; Oberwil b. Zug. Kronenberg-
Kaiser, Hiltrud; Steinhausen. Schlumpf, Alexandra; Zug. Zeindler, Gabriele;
Häusern am Albis. Zemp-Sigrist, Markus und Madeleine; Baar. Strufaldi,
Tiziana; Oberägeri. Hurschler, Ursula; Oberwil b. Zug. Hüslers-Keller, Anna
Maria; Unterägeri. Stappung-Roth, Franz und Silvia; Hagendorn. Märki-
Heinrich, Yvonne; Hagendorn. Brak, Patrizia; Wollerau. Christen, Regula;
Cham. Domenig, Harry; Walchwil. Köstinger-Baumberger, Verena; Cham.
Seiler, Adriana; Steinhausen. Zürcher Holzbau AG; Finstersee. Rossacher,
Daniel; Rotkreuz. Achleitner, Gregor; Baar. Andermatt, Hans; Weggis.
Biner, Susanna; Baar. Blank-Tschopp, Irène; Cham. Bodenmann, Sandra;
Adligenswil. Cherniakov, Andrei; Oberägeri. Coiffeur Ambiance; Neuheim.
Di Cicco, Brigitte; Baar. Diethelm-Imhof, Kurt und Irma; Häusern am Albis.
Donkin, Angela; Zug. Fuchs, Margrit; Unterägeri. Führer, Annamaria; Zug.
Helfenstein, Michaela; Zug. Hoesli, Gertrud; Cham. Hofmann, Irene; Baar.
Hoope, Casper; Hagendorn. Hotz, Stefanie; Oberägeri. Keller, Gaby und
Hansjörg; Häusern am Albis. Kirch, Angela; Edlibach. Kleijn, Inge; Zugerberg.
Kuhn, Markus; Uitikon Waldegg. Lendi, Kurt; Oberägeri. ▶

► **Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)**

Loosli, Dominique; Cham. Makin, Veronika; Luzern. Marty, Ferdiand; Zug. Matter, Fabienne; Zug. Müller, Ursula; Zug. Ohnemus, Marianne; Zug. Ottiger-Biondo, Bernhard und Alida; Sempach Station. Rabe; Oberägeri. Rebmann, Angela; Zug. Retter Penello, Ingeborg; Hünenberg. Rocchinotti-Stierli, Alice; Sins. Rogenmoser, Heidy; Steinhausen. Rohdewald-Schmitz, Eva-Maria; Zug. Rost, Nicole; Steinhausen. Rotzetter, J.; Zug. Rüegg, Peter; Hünenberg. Schlager, Andrea; Oberägeri. Schnarwiler-Lötscher, Marianne; Cham. Seidl, Silvia; Ebertswil. Seimel, Cecilia; Zug. Sommerau, Alexandra; Baar. Steiner, Paul; Menzingen. Stocklin-Kappeler, Katja und Louis; Zug. Theiler-Strobl, Elisabeth; Allenwinden. Verein Silberstern; Unterägeri. Visentin, Monika; Zug. von Ah-Osterwalder, Edith; Rotkreuz. Waldis, Barbara; Baar. Weibel, Hugo und Marlene; Baar. Wiest, Irena; Oberägeri. Wolff, Svea; Allenwinden. Zeiter-Ziegler, Freddy und Berty; Baar. Zraggen-Iten, Hedy; Rotkreuz.

170–110:

Müller, Peter; Oberwil b. Zug. Pock-Blättler, Astrid; Zug. Wirz-Meyer, Margrit; Neuheim. Hüsser, Angelika und Oskar; Zug. Backens, Irina; Zug. Brunner, Steffi; Oberägeri. Christen, Hubert; Unterägeri. Derendinger, Cuno; Zug. Elsener, Daniel; Zug. Fehn, Willy; Horgen. Frochoux, Nicolas; Baar. Goller, Kathrin; Zug. Graf, Ueli; Mettmenstetten. Häusler, Caroline; Zug. Holzgang, Roland; Rotkreuz. Hüsser und Palkoska AG; Baar. Jacomet, Beatrice; Flims. Jagendorfer, Mike; Zug. Kindermann, Melissa; Walchwil. Kurth, Birgit; Oberägeri. Lehni-Fehlmann, Markus und Isabel; Zug. Lienhard, Sabine; Aettenschwil. Lucas, Linda Melanie; Cham. Pircher, Betty; Baar. Renggli, Charlotte; Oberkirch. Rickenbacher-Huser, Monika; Sins. Schön, Kathrin; Unterägeri. Sedleger, Rolf; Baar. Siegenthaler, Nadja; Unterägeri. Sprenger, Thomas; Baar. Steiner-Adenberger, Elfriede; Oberägeri. von Arb Hartmans, Madeleine; Hünenberg See. Wirth, Martina; Menzingen. Zimmermann, Hildegard; Hünenberg See. Skulschus, Marco; Zug. Heer-Adams, Alfred; Baar. Morgenegg, Silvia; Cham. Säuberli, Ursula; Unterägeri. Meyer, Matthias; Menzingen. Aschwanden, Brigitte C.; Zug. Bossard, Clara; Baar. Detweiler, Christopher; Zug. Fuchs-Mühlebach, Ruth; Baar. Gütermann-König, Thomas und Sabine; Hünenberg See. Heierli, Therese; Rotkreuz. Huber, Guido; Baar. Hürlimann, Brigitta; Neuheim. Kaufmann, Anna; Unterägeri. Kissling, Arlette; Zug. Klische, Michael; Unterägeri. Meier-Müller, Eliane; Zug.

Nussbaumer, Karl; Oberägeri. Schnieper, Christin; Zug. Seilkopf, Christina; Zug. Strickler-Henggeler, Beni; Neuheim. Wanner, Silvia; Baar. Wartmann, Vreni; Steinhausen. Wiemken, Manfred; Sins. Hegglin-Mattmann, Daniel und Tanja; Risch. Gwerder, Christine; Sarnen.

100:

Abächerli, Rita; Zug. Achermann, Alexander; Baar. Aebersold-Golay, Micheline; Zug. Aebersold, Franziska; Steinhausen. Ageland, Regula; Unterägeri. Albert, Felix; Unterägeri. Altavini, Rafael; Hünenberg. Althaus-Kälin, Vreni; Rotkreuz. Amberg, Verena; Unterägeri. Ambühl, Claudia; Hünenberg See. Andermatt, Alice; Menzingen. Andermatt, Rene; Hausen am Albis. Aschwanden-Meier, Ami; Steinhausen. Bächler, Lisbeth; Baar. Bachmann-Bühler, Nina; Rotkreuz. Bangerter, Marcel; Allenwinden. Bannwart, Brigitte; Unterägeri. Bärtschi, Dr. Jürg; Allenwinden. Basler, Heinz; Rotkreuz. Bauer, Corinna; Baar. Baum, Rahel; Root. Baumgartner, Patricia; Cham. Beckert, Manuela; Rotkreuz. Berchier, Pascale; Zug. Bilgerig, Monika; Hagendorn. Blattmann, Brigitte; Dietwil. Bloch-Leutert, Trudi; Zug. Bollinger, Hans; Risch. Born-à Porta, Anna B.; Hagendorn. Bösch, Melanie; Steinhausen. Bossart-Widmer, Beatrice; Baar. Brühwiler-Schellhammer, Carmen; Oberägeri. Canonica, Lucia; Zug. Castelletti, Marco; Rotkreuz. Caviezel Rogenmoser, Seraina; Baar. Cerronis, Nataly; Hünenberg. Chételat-Christ, Theresia; Cham. Courtiau-Jacquart, Pauline; Oberwil b. Zug. Creed, Emma; Neuheim. Criscione, Eduardo; Jonen. d'Episcopo, Sabine; Zug. Dax-Nestler, Margot; Zug. de Heus-Frick, Lucie; Zug. de Ujthorda, Tibor; Cham. Dubs, Ulrich Peter; Oberägeri. Dunkel, Kathrin; Unterägeri. Egli-Burger, Gabi; Neuheim. Elsener-Maurer, Monika; Baar. Elsener, Silvia; Unterägeri. Epp-Bachofen, Renata; Unterägeri. Esseiva Millham, Denise; Hünenberg See.

Ob 10, 100 oder 1'000 Franken – jeder Franken zählt!

Jede Spende, unabhängig wie gross oder klein, wird von uns geschätzt und kommt unseren Schützlingen zugute! Wir danken den Gönnern ganz herzlich, ebenso den Mitgliedern, die ihren Jahresbeitrag grosszügig aufgerundet haben.

Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)

Exer, Beat; Zufikon. Federer, Esther und Georg; Knouau. Fellmann-Schmidt, Trudi; Cham. Flecklin-Tobler, Roland; Cham. Forster-Nussbaumer, Manuela; Zug. Forster-Thiel, Bruno und Erika; Rotkreuz. Frank, Jeannine; Baar. Frauenverein Cham; Cham. Frey, Sandra; Zug. Frieden, Fritz; Zug. Fröhli, Claudia; Hünenberg See. Furrer, Barbara; Sins. Gasser, Roger; Hünenberg See. Gehrig, Paula; Meienberg. Gianelli, Helen; Steinhausen. Giddey-Wullschleger, Roland und Claudia; Cham. Gloor-Rodriguez, Hermann und Enriqueta; Zug. Gloor, Gabriela; Steinhausen. Gmür, Ansgar; Affoltern am Albis. Grunder, Doris; Affoltern am Albis. Grüter, Franz; Sursee. Gut, Gina; Oberägeri. Haas-Nater, Ursula; Zug. Haller-Hildebrand, Peter und Rosmarie; Mettmenstetten. Haslimann, Silvia; Zug. Hausheer, Regula; Cham. Häusler, Yvonne; Unterägeri. Hefti, Silvio; Zug. Hegglin-Odermatt, Maya; Baar. Hegglin, Beat; Eschenbach. Heim-Strebel, Hans; Steinhausen. Hess und Aeschlimann AG; Unterägeri. Hess, Beatrice; Baar. Hognl, Daniela; Schötz. Huber, Ingeborg; Steinhausen. Hubler, Christian; Cham. Hubmann, Elisabeth; Hünenberg. Humbel, Beatrice; Steinhausen. Humm, Olivier; Oberägeri. Hurschler, Josef; Emmenbrücke. Huwyler, Debora; Baar. Hyde, Gillian; Baar. Hyde, Jacky; Baar. Indergand, Rene; Flums. Isler, Gloria; Baar. Iten-Beetschen, Verena; Unterägeri. Iten, Dr. Oswald; Unterägeri. Känzig, Karin; Wohlen. Kappeler, Corinne; Zürich. Käppeli, Liselotte; Cham. Kaufmann-Sturzenegger, B. und S.; Neuheim. Keel, Susanne; Cham. Keller, Dania; Hünenberg. Kessler, Monika; Hünenberg. Kirschner-Worch, Irene; Walchwil. Kleiner, Rudolf; Cham. Kluth, Madeleine; Hagendorn. Knobel, Andreas; Däniken. Kobel-Meyer, Hanspeter und Ruth; Zug. Krebs, Elisabeth; Edlibach. Kreinbühl-Gasser, Irene; Abtwil. Krienbühl, Daniela; Unterägeri. Kubes, Alena; Baar. Kunzle, Susi; Neuheim. Läderach, Peter und Anne-Françoise; Hagendorn. Landtwing, Rolf; Zug. Langenegger, Hagendorn. Lecluse, Sidonie; Zug. Lercher, Flavia; Alosen. Linder, Anne; Baar. Locher, Pascal; Oberwil. Lötscher; Neuheim. Lustenberger-Melliger, Irmgard; Baar. Marty, Beat; Cham. Marx-Bühler, Maja; Hünenberg. Matter, Arno; Baar. Mätzler-Vetter, Vreni; Cham. Meienberg, Andrea; Cham. Meier-Hasler, Elisabeth; Walchwil. Meier-Müller, Marcel; Zug. Meier, Nives; Zug. Merz, Martina; Mönchaldorf. Mestas, Stephane; Brunnen. Michel, Hermina; Rotkreuz. Milz, Claudia; Hausen am Albis. Moesch-Hefti, Silvia; Unterägeri. Montessori Kindergarten; Baar. Moos, Verena; Oberwil b. Zug.

Morger-Frei, René; Walchwil. Morzillo, Daniele; Holzhäusern. Müller-Borschberg, Willi undnja; Zürich. Müller, Niklaus; Cham. Müller, Vroni; Rotkreuz. Nabholz, Melitta; Walchwil. Neiger, Hildegard; Hausen am Albis. Niklaus, Nadine; Zug. Nooteboom, Marianna; Unterägeri. Nordlunde-Corti, Anita; Oberägeri. Notz-Zuber, Christina; Rotkreuz. Nussbaumer, Marlies; Oberägeri. Panzer, Silke; Alosen. Peter-Huber, Guido; Menzingen. Petrillo, Daniela; Baar. Pfeffer, Liliane; Zug. Probst, Dieter; Zug. Raffa-Jahn, Elke; Baar. Reichmuth, Annamarie; Oberägeri. Rogenmoser, Daniel und Petra; Auw. Röschmann, Annelie; Menzingen. Roth, Astrid; Aesch. Rudel-Weichert, Klaus und Lisa; Rotkreuz. Rüedi, Regula; Mettmenstetten. Ruhstaller, Brigitta; Zug. Sägesser, Heinz; Baar. Schaub-Bühlmann, Rita; Walchwil. Schilcher, Robert; Allenwinden. Schildknecht-Fischer, Silvia; Cham. Schlatter, Esther; Baar. Schmid-Chautems, Liselotte; Baar. Schmid, Christoph; Zug. Schneider-Burkhalter, Andrea; Sins. Schönmann, Angela; Rotkreuz. Schüpbach-Hürlimann, Anita; Maschwanden. Schwegler-Zuber, Denise; Baar. Schweingruber, Rico; Ebertswil. Schweizer, Alexandra; Holzhäusern. Schwenner-Christen, Manfred und Susanna; Cham. Schwerzmann-Inderbitzin, Esther und Ernst; Baar. Serova, Anastasia; Wettswil. Sieber, Linda; Baar. Speck-Steiner, Margrit; Arth. Speck, Joseph; Zug. Stadlin, Karin; Baar. Staerke, Roland; Zug. Stähli-Ruitenberg, Werner; Rotkreuz. Staub-Müller, Hanspeter; Oberrüti. Steinauer, Karin; Zug. Steiner-Schnüriger, Madeleine; Walchwil. Stocker, Fiona; Rotkreuz. Stoltz, Naoki; Zug. Surber-Jurczek, Jeannette; Oberägeri. Suter, Bernadette; Allenwinden. Tanner, Monika; Edlibach. Thuss, Sigi; Steinhausen. Tognala, Paola; Zug. Treichler Gilgen, Madeleine; Zug. Trinler-Hungerbühler, Peter und Ruth; Hünenberg. Trion Generalunternehmung; Hünenberg. Trottmann, Walter; Oberägeri. Trütsch-Arnold, Hugo; Zug. Ulrich, Hedy; Cham. Ulrich, Lesley; Baar. Unger, Rachelle; Thalwil. Utiger, Edith; Baar. Vogel, Roger; Hünenberg. von Ah, Daniel; Cham. von Deschwanden, Yasmine; Baar. von Rohr, Dagmar; Hagendorn. Wäfler, Elisabeth; Zug. Waitz, Philip; Wädenswil. Warren, Frank und Ursula; Unterägeri. Wenger, Caroline; Cham. Widmer, Monica; Zug. Wildberger, Roman; Affoltern am Albis. Windlin, Ilona; Baar. Wolfensberg, Monika; Jonen. Wüest, Ruth und Hans; Baar. Wunderle-Fricker, Sibylle; Hünenberg. Zehnder, Gertrud; Baar. Ziegler, Beat; Davos Wiesen. Zimmermann Egger, Eva; Baar. Zürcher, Erika; Zug. Zweigart, Alexander; Weggis.

► Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)

90–55:

Six, Mariella; Altdorf. Bantli, Sonja; Benzenschwil. Bolt, Manfred; Meierskappel. Krauer, Annemarie; Sins. Suter, Remo; Zug. Hänggi, Michele; Cham. Stahli, Erwin; Baar. Wittwer, Armin; Unterägeri. Nägeli Schinz, Iris; Unterägeri. Schnyder-Schnyder, Christine und Hanswalter; Zug. Stocklin, Rita; Rotkreuz. Uhr-Meier, Ursula; Zug. Widmer van Hattum, Charlotte; Affoltern am Albis. Wiederkehr Villiger, Romy; Unterägeri. Brun-Baumeler; Schwarzenberg. Fischer-Schmid, Eva; Hünenberg. Hermann, Martha; Holzhäusern. Move your Life; Unterägeri. Wahl-Huber, Rosa; Rotkreuz. Baumgartner, Nelita; Zug.

50:

Abächerli, Herrmann; Rotkreuz. Amherd-Eriksen, Edel; Edlibach. Amrein-Walker, Tony; Edlibach. Amussen, Tina; Oberägeri. Annen, Uschi; Steinhausen. Arnold-Huber, Cornelia; Oberwil b. Zug. Arnold-Pfister, Peter und Maya; Baar. Aschwanden-von Rotz, Erika; Menzingen. Baselt, Anja; Zug. Baum Peissard, Dr. Marina; Gisikon. Baumann, Hans; Steinhausen. Beeler, Brigitta; Zug. Bienz-Frick, Erwin; Baar. bitvoodoo AG; Cham. Bögli, Lene; Walchwil. Brändle-Koller, Vinzenz; Rotkreuz. Brändle, Christine; Rotkreuz. Brügger-Tremp, Daniel; Steinhausen. Bucher, Maja; Rotkreuz. Bull, Nadine; Cham. Büttler-Waldmeier, Jeannine; Oberägeri. Castelberg, Monika; St. Niklausen. Christen-Schuler, Hans; Zug. DeSalvador, Massimo; Mettmenstetten. Diethieler, Felix; Sihlbrugg-Station. Dillier, Edy; Menzingen. Dobrin, Ursula; Cham. Dossenbach, Dr. Philipp; Baar. Dürr, Beate; Obfelden. Durrer-Frey, Doris; Baar. Ebner, Margrit; Baar. Egloff, Fabienne und Ramon; Menzingen. Eichler-Inglin, Olivia; Baar. Elmiger, Christina; Baar. Elsener, Margreth; Baar. Enzler, Franz; Baar. Filz, Daisy; Walchwil. Fischbach, Florian; Edlibach. Fleischli, Beatrice; Mühlau. Flüher-Schacher, Heidi; Zug. Forster, Katharina; Mettmenstetten. Frehner, Karin; Baar. Frei, Karin und René; Mettmenstetten. Friedli, Martin; Trachslau. Gantenbein-Lang, Agnes; Baar. Gilgien, Patrick; Unterägeri. Göldi, Hans; Sattel. Grau-Waller, Monika; Zug. Grob, Margarete; Knonau. Grob, Werner; Affoltern am Albis. Güntensperger, Martha; Baar. Häfliger-Lang, Irma; Baar. Haltener, Elisabeth; Forch. Hanloser, Edith; Ebikon. Hauser, Ursula; Baar. Häusler, Jürg; Walchwil. Haustierpraxis zg-Vets ag; Baar. Hegglin-Huber, Heidi; Zug. Helmlé, Edith; Baar. Hermetschweiler-

Brauch, Barbara; Zug. Herzig, Doris; Zug. Hobbins, Ursula; Zug. Hofstetter-Buchmann, Yvonne; Cham. Hösli, Irene; Hausen am Albis. Hotz-Marty, Anton; Baar. Hug, Carmen; Jonen. Hugli, Peter; Oberägeri. Hunziker-Roth, Aloisia; Zug. Hürlimann, Walter; Zug. Hutmacher, Michael; Menzingen. Huwyler, Karin und Andreas; Hünenberg. Ilg, Monika; Walchwil. Jenowein, Agnes; Cham. Joder-Spühler, Maja; Hünenberg See. Jossen-Müller, Ruth; Cham. Kagumbega-Müller, Franziska; Zug. Kaiser, Sibile; Baar. Kaufmann, Cäcilia; Hünenberg. Kirschner, Anna; Unterägeri. Kiser, Judith; Alpnach Dorf.



Der Vorstand und das ganze Tierheimteam vom Tierschutzverein Zug möchte sich herzlich beim Team vom Volg in Allenwinden bedanken für die Spenden an Obst und Gemüse. Unsere Schützlinge geniessen jedes Stück, was sie bekommen und freuen sich täglich über das abwechslungsreiche Futter.

Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)

Klaus, Beatrice; Hünenberg See. Knüsel-Duss, Beat und Heidi; Rotkreuz. Kratzer, Michael; Rotkreuz. Kregar, Manuela; Walchwil. Kreis-Koller, Danièle; Zug. Kühnis, Arlene; Uster. Kuster, Elisabeth; Zug. Latal, Bernadette; Thalwil. Lauener, Annamarie; Zug. Leuthold, Carina; Affoltern am Albis. Limacher, Sandra; Steinhausen. Locatelli-Zschokke, Franco und Paula; Baar. Lussi-Beck, Christina; Steinhausen. Lutz-Braun, Megi; Cham. Maijala, Sami; Zug. Massée, Ellen; Hünenberg. Meienberg, Rita; Zug. Meier-Zürcher, Nelly; Zug. Meijer, Esther; Zug. Meyerhans, Susanne; Hünenberg See. Mooser, Martin; Baar. Muff, Gaby; Obernau. Mühletaler, Ude; Hünenberg See. Müller-Aschwanden, Rolf; Hagendorn. Müller, A. und F.; Rotkreuz. Müller, Martha; Allenwinden. Muoser-Bertolutti, Sandra; Zug. Neuenschwander, Marc; Baar. Niederberger-Wolf, Theodor und Monika; Menzingen. Nuffer-Durrer, Lisbeth; Sins. Nussbaumer, Petra; Oberägeri. Odermatt, Stefan; Edlibach. Ormanns, Gudrun; Neuheim. Oswald, Patricia; Inwil. Paini-Nussbaumer, Monika; Oberägeri. Pawlik, Karin; Gurmels. Pfänder-Blaser, Heidi; Baar. Portmann, Fabian; Luzern. Portmann, Regula; Zürich. Preuss, Udo; Walchwil. Ramensperger, Judith; Zug. Reppel, Thomas; Oberägeri. Ribi Vollenweider, Carole; Unterägeri. Richarz, Marianne; Cham. Ritter, Maria; Steinhausen. Rogenmoser, Roman; Hausen am Albis. Rogenmoser, Yasmin; Oberwil b. Zug. Roos, Gabriela; Zug. Rosenberger, Dorothy; Cham. Roullier, Ruth; Cham. Ruhstaller-Näpfli, Theres; Cham. Rutishauser, Roswitha; Lenzburg. Sax, Natalie; Zufikon. Saxby, Birgit; Baar. Schaeer-Stuhlträger, Karin; Rotkreuz. Schaller, Christa Barbara; Knonau. Schiller, Annette; Sins. Schmid-Götze, Alfons und Susanne; Menzingen. Schmid, Sandra; Oberwil b. Zug. Schnee, Beatrice; Walchwil. Schreiber, Birgitta; Luzern.

Ein herzliches Dankeschön...

...allen für ihre Beiträge und Spenden, allen Privaten und Firmen, die uns mit Sachspenden unterstützen, den Tierärzten für Beistand und Entgegenkommen, allen Mitarbeitern und freiwilligen Helfern, ohne die es den Tierschutzverein Zug seit über 74 Jahren nicht gäbe!

Schuler, Gabriela; Rotkreuz. Schürmann, Daniel; Steinhausen. Schürmann, Trudi; Steinhausen. Spadin, Anja; Obrägeri. Späni-Bürgi, Anton und Cäcilia; Kappel am Albis. Spirig, Sibylle; Steinhausen. Stalder, Ueli; Hagendorn. Staub, Alois; Cham. Stehli-Schryber, Yolanda; Oberrüti. Steiner, Dr. Luzia; Baar. Sträuli, G.; Steinhausen. Stutz-Stocker, Andrea; Baar. Suter-Kronenberg, Franziska; Baar. Taylor, Valerie; Steinhausen. Thalmann-Locher, Markus; Buonas. Tödtli, Jost; Wädenswil. Trinkler, Irene; Hausen am Albis. Ulrich, Diana; Oberägeri. Valentino, Silvia; Steinhausen. van Dyk, Manuela; Zug. Villiger-Burch, Doris; Hünenberg. Villiger-Derungs, Dovica; Zug. Vlacic, Dragana; Urnäsch. von Arx, Roland; Zug. Voss, Corina; Ibach. Wahlen, Trudi; Ennetbürgen. Waldis, Josef; Oberägeri. Weibel, Priska; Zug. Wenger, Gabriela; Hünenberg. Widmer-Bucher, Bruno; Steinhausen. Windlin, Anita; Oberrüti. Wipfli, Elisabeth; Hünenberg See. Wismer-Jäggi, Martha; Oberwil b. Zug. Wiss, Ursula; Mettmenstetten. Wobmann, Thomas; Zug. Woger, Kurt; Maschwanden. Wolf-Kälin, Maria; Zug. Wolfsberg, Corinne; Zug. Wyss, Edna; Baar. Yoder, Christina; Cham. Z'Graggen, Sandra und Patrick; Menzingen. Zahno-Seiler, Ruth; Steinhausen. Zeller, Philipp; Menzingen. Zurbrügg, Judith; Baar. Zürcher, Helen; Baar.

45-22:

Haab, Walter; Oberägeri. Landolt, Ramona und Christian; Langwiesen. Alpaeslan, Umut; Baar. Amacher, Katrin; Luzern. Annen, Werner; Steinhausen. Bani-Rentsch, Suzanne; Baar. Bantli, Christa; Oberägeri. Bill Schmid, Marie-Isabell; Walchwil. Blättler, Doris; Zug. Bowler, Clare; Risch. Braak-Wüger, Antoinette; Rotkreuz. Brunner-Jauch, Käthi; Allenwinden. Chekhomova, Valentina; Baar. Darphin, Astrid; Steinhausen. Diethart, Cornelia; Montlingen. Duddle-Näf, Beat; Baar. Enz-Kunz, Alex und Beatrice; Cham. Fässler-Kälin, Ruth; Baar. Fattori-Huwiler, Ursula; Baar. Fava; Hausen am Albis. Flury, Madeleine; Baar. Heer, Erna; Abtwil. Huwiler-Müller, Trudi; Steinhausen. Imgrüth, Priska; Steinhausen. Imgrüth, Walter; Baar. Joller, Nadine; Unterägeri. Kissling, Heidy; Unterägeri. Kohr, Christine; Unterägeri. Küng, Beatrix; Zug. Lang, Debora; Baar. Lukas, Marion; Hausen am Albis. Max Egger Transport AG; Seengen. Meier, Anita; Cham. Meier, Josef; Neuheim. Meier, Monika; Hünenberg. Nussbaumer, Claudia; Oberägeri. Ott, Rita; Cham. Reichlin-Regli, Elisabeth; Goldau. Reutlinger, Marlis; Oberrüti. Roth, Brigitte; Mettmenstetten. ▶

► **Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)**

Rupp, Ursula; Oberägeri. Schoch, Regina und Jürg; Zug. Schwarzentruher, Thomas; Oberrüti. Smith, Lenka; Spreitenbach. Studerus-Hofmann, Karl; Cham. Müller-Berchtold, Theo; Baar. Bruppacher, Eliane; Zug. Kunz-Suter, Friedl; Baar. Lütold, Adrian; Steinhausen. Aeschbach, Sibylle; Meierskappel. Aeschbacher, Trudi; Neuheim. Arnold, Sandra; Ebikon. Baumeler-Wermelinger, Anton und Finy; Zug. Behrend, Markus; Cham. Berchtold, Martha; Küssnacht am Rigi. Birrer, Natascha; Unterägeri. Bonetti, Caterina; Zürich. Born-Schelbert, Sandra; Arth. Boschi-Maldini, Anita; Meierskappel. Brändle-Windlin, Stephan und Diana; Steinhausen. Christener, Denise; Unterägeri. Ebinger-Chervet, Rosmarie; Steinhausen. Elsener, Meinrad; Unterägeri. Feuz, Hans; Unterägeri. Flippi Shop Agner GmbH; Buren. Frey, Sonja; Steinhausen. Gärtner, Andrea; Baar. Grässli-Widenmeyer, Jean-Claude und Gabriela; Baar. Gross, Richard und Birgit; Zug. Gwerder-Stammler, Doris; Baar. Gyr, Heidi; Schönenberg. Haack-Artzpodien,Ursula; Cham. Habermann-Esaïas, Erwin; Baar. Hegglin, Selina; Finstersee. Henggeler-Kaufmann, Oskar und Agnes; Oberägeri. Hirschi, Jana; Brunnen. Hossmann, Anita; Basel. Iten, Margrit; Alosen. Jung, Gabi; Steinhausen. Käppeli-Fuchs, Beat; Gisikon. Klaus, Erika; Baar. Klinger Baumann, Ruth; Oberägeri. Köpfl, Theres; Baar. Leggio, Salvatore und Ursula; Zug. Lochmann, Martina; Baar. Lustenberger, Max; Oberägeri. Marbacher, Annemarie; Walchwil. Meier-Bucher, Johann; Rotkreuz. Mühlemann-Zumbrunnen, Hans; Zug. Müller-Iten, Irène; Unterägeri. Müller, Claudia; Steinhausen. Müller, Maria; Zug. Niederberger, Monika und Stefan; Muri. Nietlispach-Winkler, Fredy und Yvonne; Büttikon. Nussbaumer, Marlene; Oberägeri. Portmann, Willy; Hünenberg. Roth Zürcher, Natalie; Neuheim. Scherer-Peyer, Ursula; Zug. Scherer-Stöckli, Ruth; Baar. Schicker, Nina; Unterägeri. Schmid-Werder, Heinz und Claire; Holzhäusern. Schuhmacher-Meier, Elisabeth; Zug. Schwarzenberger, Clairette; Cham. Schweiger, Edith; Baar. Schwerzmann-Kaiser, Barbara; Unterägeri. Sidler-Wilhelm, Verena; Cham. Stampfli-Tschäppeler, Sonja; Zug. Stocker, Patrizia; Hünenberg. Vasella, Noemi; Walchwil. Vonesch, Anne; Steinhausen. Walsler, Patricia; Hünenberg See. Westhoff-Huber, Hedy; Edlibach. Wyss, Susi; Mühlau. Züger, Margrit; Menzingen. Zürcher, Susanne; Ebertswil. Ryser, Pascale; Unterägeri. Geiselbrecht, Brigitte; Rotkreuz. Geutil, Heidi; Baar. Gretener, Rita; Oberägeri. Holthaus-ter Laak, Désirée; Hünenberg. Hübner, Nicole; Baar. Imholz, Céline; Cham. Leutwyler, Karin; Baar. Leutwyler, Robert;

Baar. Marti, Theres; Zug. Roos, Marcel; Adliswil. Wadsack-Bernold, Hans; Zug. Wiss, Christa; Aarau. Wyss-Achermann, Ferdi und Irène; Steinhausen. Zwysig, Patrick; Hagendorn.

20:

Amsler, Alexandra; Zug. Arnold, Ursula; Cham. ATL Hundeschule Cham; Hünenberg. Audemars, Susanna; Zug. Bach, Frank; Immensee. Bächtold, Giulia; Neuheim. Baggenstos, Markus; Baar. Barili, Marvin; Kappel am Albis. Barringer, Elizabeth; Menzingen. Barth, Monika; Zug. Bättig-Beffa, Stephan; Steinhausen. Bauer, Fabian; Baar. Baumann, Jolanda; Zug. Berther, Daniela; Oberägeri. Bishop, Heather; Baar. Bissig, Monika; Unterägeri. Brändli-Bader, Anna; Buonas. Braun, Rosabeth; Mettmenstetten. Brunner-Hilpertschauser, Peter; Cham. Bruynooghe, Lise; Unterägeri. Bucher, Andrea; Egolzwil. Buchmann, Viola; Hünenberg. Burri-Sigrist, Brigitte; Horw. Buser, Matteo; Rotkreuz. Cancian, Alida; Steinhausen. Cipollini, Magda; Oberrieden. Coleman, M. D. und J. C.; Baar. Curtet, Erna; Baar. D'Esposito, Elisabeth; Affoltern am Albis. Day, Heidi; Hünenberg. Ebinger, Michel; Rotkreuz. Ehrbar, Alessandro; Holzhäusern. Elsener-Herrmann, Barbara; Baar. Epper, Béatrice; Sempach. Etter, Patrick; Knonau. Feer, Peter; Rotkreuz. Feld-Kraus, Eva; Steinhausen. Flueler, Caroline; Oberwil b. Zug. Flühler, Sarah; Baar. Flury, Agi; Oberägeri. Forster, Tanja; Oberwil b. Zug. Fuchs, Ramon; Schindellegi. Fürer-Joost, Barbara; Hünenberg. Furrer-Hofer, Helene; Cham. Gajic, Jadranka; Morgarten. Gasser-Gisler, Marlies; Unterägeri. Gerber-Andermatt, Annina; Zug. Glünkin, Sara; Obernu. Glutz, Theresa; Wollerau. Gnos, Yvonne; Goldau. Grob, Käthy; Cham. Grolimund AG; Muri AG. Grossrieder-Inglin, Emil; Hagendorn. Grünberger, Karoline; Baar. Grünenfelder, Petra; Baar. Gubernale, Margaretha; Zug. Gubser, Beatrice; Unterägeri. Haas, Laurence; Steinhausen. Häcki, Sereina; Mettmenstetten. Häfliger, Marco; Obfelden. Haldimann, Ingrid und Christoph; Zug. Hausheer-Horisberger, Felix; Hünenberg. Häusler, Janine; Baar. Hefti, Rita; Unterägeri. Henseler, Monika; Unterägeri. Hermann, Lara; Allenwinden. Herzog, Martha; Edlibach. Hess, Theres; Arth. Hiebl-Hostettler, Susan; Benzenschwil. Hintermann, Reto; Zug. Hoehn, Marianne; Neuheim. Horstmann, Waltraud; Zug. Hübscher, Nina; Hünenberg. Hunziker, Esther; Baar. Hüsser, Gabi; Rotkreuz. Huwiler, Ramona; Rotkreuz. Iselin, Ursina; Baar. Iten-Iten, Maria; Unterägeri. Jenny-Trütsch, Susanne; Baar. Jenzer-Schoch, Andrea; Zürich. Junker-Bucher, Friedrich; Cham.

Spenden, Gönnerbeiträge, Patenschaften (CHF)

Kalauz, Michel; Baar. Kamer-Hüsser, Elsbeth; Zug. Kammann, Thomas; Zug. Kammerlander-Andermatt, Roger; Baar. Käser, Eva; Steinhausen. Käslin-Bieri, Marianne; Hünenberg. Kaufmann, Monika; Cham. Keller, Ursula; Baar. Klaus, Franz; Zürich. Klekner, Caroline; Baar. Klossner, Daniel; Steinhausen. Kobel-Habegger, Dorothea; Zug. Koch, Maria; Einsiedeln. Krapf, Elisabeth; Unterägeri. Kuhn, Karin; Oberwil b. Zug. Küttel, Tanja; Steinerberg. Laisa, Gabi; Baar. Langenegger, Ursi; Baar. Larsson, Reto; Zug. Leemann-Schüpfer, Hansjörg; Oberwil-Lieli. Leibacher-Duppeler, Ruth; Holzhäusern. Lindon-Iten, Marie-Louise; Walchwil. Lüdi Staub, Ursula; Walchwil. Luginbühl-Wassmer, Ursi; Cham. Lussi, Kevin; Steinhausen. Luterbacher, Christa; Allenwinden. Lüthi Gwerder, Rebekka; Oberägeri. Luthiger, Doris; Zug. Malquarti, Danilo und Sarah; Neuheim. Marti, Christine; Baar. Mathis, Petra; Luzern. Matter, Angela; Seewen. Matter, Franziska; Sattel. Mekelleche, Mustafa; Finstersee. Meyer, Rita; Zug. Mitsouli, Magdalini; Zug. Moser-Gwerder, Eugen; Steinhausen. Muff, Christine; Thalwil. Mühlethaler, Gabriela; Hagendorn. Müller-Schuler, Nicole; Steinhausen. Müller-Zumbach, Hans-Peter; Oberrüti. Müller-

Zumbach, Marie-Louise; Oberrüti. Müller, Dieter; Ebertswil. Müller, Rolf; Bürglen. Müller, Stefanie; Rotkreuz. Mumenthaler, Sandra; Oberägeri. Nussbaumer, Sheila; Baar. Oehler-Küng, Peter und Monika; Steinhausen. Oetiker-Wigger, Michael; Unterägeri. Oeuvray, Henri; Unterägeri. Ohnsorg, Patricia; Oberwil b. Zug. Polz, Sandra; Meggen. Porer, Corinne; Neuheim. Pörtner, Wolfgang und Edith; Rotkreuz. Regazzoni-Fallegger, Elsa; Rotkreuz. Regli, Cornelia; Cham. Rogenmoser, Thomas und Nadja; Baar. Röösl, Martha; Zug. Rossacher-Heggli, Tanja; Ebikon. Roth, Claudia; Oberrüti. Rothenfluh, Monika; Cham. Rüedi-Märchy, Franz; Zug. Rümbeli, Hanspeter; Zug. Rutschmann, Marcel; Zug. Santos Ferreira, Elane; Cham. Schaltegger, Beatrice; Cham. Schärer, Karin; Mettmenstetten. Scherer, Heinrich; Adligenswil. Schicker, Evelyne; Rotkreuz. Schiller, Hansueli; Richterswil. Schmid, Brigitte; Baar. Schmid, Stephanie; Meierskappel. Schneider-von Ah, Dominique; Muri. Schneider, Martina; Edlibach. Schnyder, Doris; Baar. Schönauer, Erich; Baar. Schwitter, Monika; Baar. Seitz, Krista; Cham. Sindelar, Sabrina; Baar. Solenthaler-Kälin, Corinne; Cham. Solenthaler-Kälin, Gery; Cham. Stache, Alexandra; Sattel. Stadlin-Wigger, Günther und Andrea; Baar. Stäger, Andre; Hagendorn. Staub, Martin; Mellingen. Stehli, Martin; Neuheim. Steiner, Monika; Baar. Stierli-Sigrist, Christine; Steinhausen. Straub, Karin; Baar. Suter, Jenny; Zug. Sutter-Storari, Verena; Steinhausen. Tcelousov, Anton; Baar. Theiler-Herger, Margrit; Allenwinden. Tobler, Gisela; Zug. Tremp Müller, Jolanda; Edlibach. Trümpler, Elena; Affoltern am Albis. Turi, Melania; Muri. Ulmi, Remo; Hünenberg. Ulrich-Fürlinger, Evi; Baar. Ural, Murat; Zug. Vogel, Angela; Hünenberg See. Vögeli, Nicole; Baar. von Bachofen, Doris; Zürich. von Deschwanden, Barbara; Baar. Voss, Yvonne; Rotkreuz. Wacker, Catherine; Hünenberg. Wagner, Renate; Hünenberg. Wallimann, Marcel; Alpnach Dorf. Waser, Markus und Susan; Einsiedeln. Weber, Mirija; Zug. Weber, Sonja; Cham. Widmer, Patrick; Zug. Wimmer Rohner, Monika; Zug. Wimmer-Keiser, Carla; Baar. Wipfli-Wyss, Rudolf; Unterägeri. Wolf, Heidi; Neuheim. Wullschleger-Amrein, Heinz; Schwarzenberg. Wyss, Antonia; Zug. Zeiter, Annie; Unterägeri. Zemke, Dagmar; Cham. Zraggen, Marcel; Hünenberg See. Zimmermann-Aschwanden, Alice; Walchwil.

Vielen Dank an unsere geschätzten Inserenten!

Bitte zeigen Sie sich erkenntlich: bei Ihrem nächsten Einkauf, Projekt, Auftrag oder Ausflug bitten wir Sie, unsere Inserenten vorrangig zu berücksichtigen.



- | | | |
|--------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| • Arnold AG | • Genossenschaft Migros Luzern | • Restaurant Moosrank |
| • ATL-Hundeschule | • Herrmann Garten & Blumen AG | • SHI Haus der Homöopathie |
| • Bossard AG | • Landi Zugerland | • Tierhomöopathin Rita Villiger |
| • Casillo Getränke | • Malergeschäft Gisler | • zg-vets AG |
| • Cesi Canepa AG | • Pattys Home Catsitting | • Zuger Kantonalbank |
| • Coiffure C | • Praxis für Energiearbeit | • Zürcher Holzbau AG |
| • Dileo Enzo GmbH | | |
| • Die Mobiliar | | |

Sonstiger Betrag:

Witschi, Daniel; Walchwil. ■

Nur dank Ihrer Mithilfe können wir Tieren helfen



Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Der Tierschutzverein Zug verfolgt keine kommerziellen Ziele, sondern wird als gemeinnützige Institution geführt. Er ist auf die finanzielle Unterstützung und die freiwillige Mitarbeit der Zuger Bevölkerung und Wirtschaft dringend angewiesen.

Mit Ihrer Spende können Sie helfen, der Not der Tiere im Kanton Zug entgegenzuwirken. Jede Spende zählt und kommt unseren Schützlingen zugute!

- **Raiffeisenbank Cham–Steinhausen:**
IBAN: CH09 8080 8005 4449 7272 2
- **PostFinance:**
IBAN: CH52 0900 0000 6001 2453 3

► www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen



Übernehmen Sie eine Patenschaft!

Herrenlose Haustiere sollten nicht eingeschläfert werden müssen, wenn sie nicht krank oder stark verhaltensgestört sind. Der TSV Zug betreut sie deshalb so lange, bis ein neues Zuhause für sie gefunden wird. Insbesondere die älteren Tiere oder jene, die ein schweres Schicksal hinter sich haben, sind nicht leicht zu vermitteln und verbleiben oft eine lange Zeit im Tierheim. Ihre Pflege verursacht beträchtliche Kosten.

Bitte unterstützen Sie alle heimatlosen Tiere im Tierheim Allenwinden mit Ihrer Patenschaft. Hauptsächlich die schwächsten Schützlinge kommen in den Genuss einer optimalen Pflege und Betreuung.

► www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen



Werden Sie Mitglied beim TSV Zug!

Für nur CHF 20.– pro Jahr zeigen Sie Ihre Solidarität! Ein umfassender Tierschutz beinhaltet nebst vielfältiger Informations- und Beratungstätigkeit auch die Aufnahme, Betreuung und Neuplatzierung von Findel- und Verzichtstieren. Das dafür bestimmte Tierheim in Allenwinden wird vom TSV Zug ebenso wie die Auffangstationen für Hunde in Neuheim und die Wildvogelstation ausschliesslich aus Spendengeldern finanziert.

Bitte unterstützen Sie unsere kostenintensive Arbeit mit Ihrer Vereinsmitgliedschaft!

Sie gehen keine weitere Verpflichtung ein, als einen Betrag von mindestens CHF 20.– pro Kalenderjahr einzuzahlen. Der Vorstand bedankt sich für Ihre Hilfe.

► www.tsvzug.ch/spenden-und-helfen

Ihre Unterstützung zählt!

Begünstigen Sie den Tierschutzverein Zug mit einem Legat.

Für jeden Menschen stellt sich irgendwann die Frage, was sein wird, wenn er selber nicht mehr auf dieser Welt ist. Viele Tierfreunde möchten etwas Gutes für Tiere tun, selbst wenn sie persönlich keine Haustiere (mehr) halten.

Mit Ihrem Beitrag können Sie unseren täglichen Einsatz zum Wohl der Tiere auch über das Leben hinaus aktiv unterstützen und mit unserem Verein weiterhin verbunden bleiben. Wenn Sie diesen Wunsch haben, können Sie den Tierschutzverein Zug beispielsweise als Erben einsetzen oder uns bestimmte Beträge oder auch Sachwerte als Vermächtnis zukommen lassen. Mit Ihren Zuwendungen können Sie auch die Auflage verbinden, diese für bestimmte Zwecke einzusetzen, die Ihnen ganz besonders am Herzen liegen.

Für ein persönliches und vertrauliches Gespräch steht Ihnen der Vorstand jederzeit zur Verfügung. Der Tierschutzverein Zug setzt sich seit über 70 Jahren erfolgreich für das Wohl der Tiere ein. Unser Engagement ist Herzenssache und wird vor allem durch finanzielle Zuwendungen von Menschen mit einer Liebe für Tiere ermöglicht. ■



Seine Liebsten kann man mit einem Legat auch nach seinem Ableben unterstützen. Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie in unserem Testamentsratgeber, den Sie kostenlos bei uns anfordern können.

Die 73. Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug

Donnerstag, 30. Juni 2022, 20:00 Uhr
Restaurant Kreuz (Landhaus Steirereck), 6330 Cham

Traktanden (Teil 1)

1. Präsenzliste und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2021
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht (Abnahme der Jahresrechnung und Dechargé-Erteilung)

Vortrag «Therapiehunde»

Mit Herrn Roth und Therapiehunden Daisy und Fiona

Traktanden (Teil 2)

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2022
6. Wahlen und Ehrungen
7. Anträge der Mitglieder und Varia

Begrüssung durch den Vorstand

Um 20:07 Uhr eröffnet Stefan Werner (Präsident) die 73. Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Zug und begrüsst alle Mitglieder die auch dieses Jahr wieder dabei sind. Herzlich willkommen, geheissen werden ausserdem Ehrenpräsident Beni Strickler, der Revisor Peter Hochreutener und seine Frau Steffi, unseren ehemaligen Präsidenten Kurt Diethelm, Herrn Philipp Dossenbach sowie Gaby Durrer als Vertreterin unseres Tierheim Allenwinden.

Entschuldigt haben sich: Robert Gottschalk und seine Frau Mary, unsere Tierärztin Dr. Sabine Frank, Herr Jurist Rudolf Kleiner, unser Kantonstierarzt Dr. Rainer Nussbaumer, Frau Vreni Warrmann sowie

unser Revisor Beat Hegglin. Ebenfalls entschuldigt haben sich verschiedene Vertreter aus den Gemeinden Baar, Cham, Hünenberg, Menzingen, Neuheim, Oberägeri, Risch.

Stefan stellt den aktuellen Vorstand in Persona vor, da letztes Jahr die Wahl per Briefwahl stattgefunden hat: Daniela Hogl (Aktuarin), Simone Werner (Finanzen), Béatrice Epper (Prozessmanagement), Ivo Zürcher (Tierexperte) und Marco Barile (Vizepräsident). Der Präsident stellt Celine Pironti vor, die unseren Instagram-Kanal betreut und dadurch für viele schnelle Vermittlungen gesorgt hat.

Leider musste im Vereinsjahr 2021 von einigen Mitgliedern Abschied genommen werden, in einer Schweigeminute wurde den folgenden Personen gedacht: Rita Arnold, Rita Bürgler, Lilli Gottschalk, Marlene Heller-Zihler, Manuela Huwiler, Werner Koller-Stocker, Brigitte Landolt, Zita Menzi, Franz Rohner-Derungs und Alice Stocker.

Der Präsident Stefan Werner liest die Traktandenliste vor und hebt hervor, dass dieses Mal ein interessanter Vortrag durch Fritz Roth abgehalten wird.

1. Präsenzliste und Wahl der Stimmzähler

Der Präsident stellt fest, dass unsere Mitglieder ordnungsgemäss und rechtzeitig per Post zur Mitgliederversammlung eingeladen wurden und diese somit beschlussfähig ist. Die Einladung wurde auch auf unserer Webseite sowie auf Facebook publiziert. Das Stimmrecht liegt bei den Mitgliedern. Die Anwesenden wurden gebeten, sich in die Präsenzliste einzutragen. Betreffend Traktandenwünsche wurden keine Begehren an den Vorstand eingereicht.



Traktandenfesthaltung: keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.

Als Stimmzählerin schlägt der Präsident Frau Dagmar Zemke und Frau Gaby Durrer vor.

☑ **Beschluss:** Dagmar Zemke und Gaby Durrer wurden einstimmig von den Anwesenden als Stimmzähler angenommen.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2021

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 24. Juni 2021 ist im aktuellen Jahresbericht auf den Seiten 56–57 vollständig publiziert.

☑ **Beschluss:** Das Protokoll wird einstimmig genehmigt, und der Protokollführerin Daniela Hogl mit Beifall verdankt. Daniela Hogl hat Frau Dagmar Zemke für das letzte GV Protokoll gedankt.



Der Vorstand des Tierschutzvereins Zug freute sich auf das jährliche Wiedersehen mit seinen Mitgliedern im Landhaus Steirereck.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Stefan Werner freut sich die 73. Mitgliederversammlung wieder in gewohnter Weise persönlich durchführen zu dürfen und erstattet Bericht:

«Sie werden feststellen, es war ein Jahr des Aufbruchs, Veränderung und Erneuerungen.

Wir mussten noch im Sommer 2021 unsere Mitgliederversammlung schriftlich meistern, daher freuen wir uns umso mehr heute unsere Mitgliederversammlung in gewohntem Format durchzuführen. Vielen Dank möchte ich hier allen Mitgliedern sagen, die so zahlreich den Abstimmungsbogen im letzten Jahr uns haben zukommen lassen. Wir bedanken uns im Nachgang sehr für ihre geschätzte Teilnahme.

Die Pandemie ist noch fest in unserem täglichen Leben, wir erholen uns nur langsam von den Spuren, welche die Pandemie in unserer Gesellschaft hinterlassen hat. Viele von uns kennen das sicherlich aus dem nahen Umfeld, viele Firmen mussten sich neu orientieren. Der Begriff Home-Office ist geprägt und wird sich nicht mehr aus dem Berufsleben trennen lassen, uns im Tierschutz eingeschlossen – anders in unserem Tierheim.

2021 war für uns im Tierschutzverein ein Jahr der weiteren Neuerungen. Wir haben weiterhin kräftig an der Modernisierung des Tierheims gearbeitet und somit weiter dafür gesorgt, dass wir im Betrieb viel von den angestossenen Veränderungen an unsere Schützlinge im Tierheim, unseren geschätzten Mitarbeitenden, Tierärztin, Lernende sowie an unsere Kunden und Mitglieder weitergeben können.

Unsere Homepage sowie «neu» unser Instagram-Kanal sind sicherlich zu erwähnen, bitte folgen Sie uns auf Instagram unter @tierschutzvereinzug, dort halten wir regelmässig unsere Mitglieder und Follower auf dem Laufenden. Wir haben diesen Kanal im Social Media weiter ausgebaut. Gezielt mit dieser Massnahme messen wir einen sehr positiven Effekt – unsere Schützlinge für die Vermittlung werden durch Instagram deutlich schneller gefunden und vermittelt. Hier sehen wir ►

- ▶ die Tierfreunde, die gerne mit diesem Medium eine grosse Reichweite an Stories schnell und auch über Kantonsgrenzen hinaus teilen.

Vieles hat sich in der Tat geändert und gibt uns neue Aufgaben, die wir sicherlich meistern werden. Wir haben im Jahr 2021 festgestellt, dass generell Vereine, auch hier im Kanton Zug, weiterhin geringe Einnahmen im Vergleich zum schon mageren Pandemiejahr 2020 zu verzeichnen hatten. Unsere Zahlen sprechen leider die gleiche Sprache, die wir auch in anderen Bereichen erleben. Es gilt in Zeiten der Unsicherheit zu sparen und das merken wir an den Einnahmen, die 2021 um weitere 23% gesunken sind. Im Jahr 2021 mussten wir jedoch die Weichen für die nächsten Jahre neu stellen und haben im Tierheim in weiteres Fachpersonal, Aus- und Weiterbildung, Digitalisierung, Sicherheit und Schutz investiert.

Das letzte Jahr war das Jahr ohne Zuwendungen aus Legaten, die dem Tierschutzverein Zug in der Vergangenheit vieles ermöglicht hatte. Unseren geprüften Testamentsratgeber hatten wir bereits im Jahr 2020 als Informationsbroschüre dem Jahresbericht beigelegt, der neu bei uns auf der Homepage als Download zu finden ist. Die Jahresrechnung 2021 weist einen Verlust auf, den es gilt im Jahr 2022 wieder aufzufangen. Hier haben wir bereits verschiedene Massnahmen gestartet, sowie ein Spendenaufruf, den wir über den Social-Media-Kanal publizieren werden.

2021 war das Jahr der Veränderungen auch bei Ihnen, liebe Mitglieder, bei uns im Tierheim sowie im Verein. Doch gemeinsam werden wir es schaffen auch diese zu meistern. Gestärkt mit viel positiver Energie optimieren und strukturieren wir Budget und Prozesse, um das Tierheim in Allenwinden und den Verein weiter zu digitalisieren. Eine Aufgabe welche auch von unserem Vorstand ehrenamtlich wahrgenommen wird. Dafür möchte ich meinen lieben Vorstandskollegen/Innen in aller Form für die grossartige und unkomplizierte Unterstützung des Vereins im Jahr 2021 danken.»

Desweiteren wurden folgende Punkte erwähnt:

- Es gab immer mal wieder Coronafälle im Tierheim während der Pandemie.
- Es wurde ein gutes Schutzkonzept erarbeitet, um ausfallsicher zu sein, so dass das Tierheim nicht zumachen muss.
- Mittlerweile ist auch Homeoffice möglich durch Anpassung/Erneuerung der IT Infrastruktur.
- Der Präsident stellt einen Kurzfilm über unser Tierheim vor, welcher auf Social Media gezeigt wurde.
- Neu werden Katzen-Schöppelgeschichten auf Social Media gepostet, um auch jüngere und neue Mitglieder anzusprechen.
- Geplantes Sanierungsprojekt im Tierheim: neuer Bodenbelag im OG, neue Fenster, Ausbesserung am Wandabrieb. Der Präsident zeigt Fotos der Brandschutztür (Holzkerne aufgequollen), welche erneuert werden muss. Ausserdem zeigt er Bilder von Schäden, entstanden durch eine Überschwemmung im Jahr 2021 (Versicherungsfall). Neu wird das Wasser um das Tierheim umgeleitet.
- Es wurde ein neues Fahrzeug angeschafft (gebrauchter Mazda aus 2008) für Besorgungen und Notfälle, welches beklebt wird, um uns kenntlich zu machen.
- Es wurden neue Brand-/Rauchmelder im EG und OG mit WLAN eingerichtet, welche im Ernstfall Meldung auf Handys der Vorstandsmitglieder abgibt.
- Wir starten eine Spendenaktion mit Bild von Kevin Bigger «Taro», welcher drei Katzen aus unserem Tierheim adoptiert hat. Sein gespendetes Bild wird auf Social Media (Facebook, Instagram, Homepage) gezeigt und zur Versteigerung angeboten.

Folgende Aktionen wurden in 2021 durchgeführt:

- Ein 45-minütiger TV-Bericht über unser Tierheim (Sendung Lolita)
- Spendenaktion «Weihnachtsbaum» von Fressnapf

- Mitarbeiter-Brandschutzkurs
- Glaxo Smith Kline (GSK) Mitarbeitertag (Hasenstall-Sanierung)
- 1'785 Einladungen wurden vom Vorstand per Hand gefaltet, eingetütet und versendet, ausserdem gab es Beifall für Robert Gottschalk (abwesend) für die tolle Arbeit den Jahresbericht zu erstellen.

4. Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht

Der Präsident schildert, dass das Jahr 2021 mit 213'420 CHF Verlust abgeschlossen wurde. Zum einen ist dies zurückzuführen auf einen Rückgang der Spenden, wie auch im Jahr 2020 und zum anderen auf fehlende Legate.

Simone Werner übernimmt das Wort und erklärt, dass im Jahr 2021 höhere Ausgaben für Tierheimtiere und Personal aufgewendet wurden, wobei der grösste Teil dem Wohl der Tiere zukam, da viele Tiere überdurchschnittlich langer Pflege bedurften.

Einnahmen sind um 23% zurückgegangen und Ausgaben um 14% gestiegen im Vergleich zum Jahr 2020, dadurch hat sich die Liquidität auf 177'000 CHF verringert, aber alle Abschreibungen konnten gemacht werden. Die Bilanz weist ein Guthaben von 757'000 CHF aus.

Alle Ausgaben wurden sehr kritisch hinterfragt, die finanziellen Mittel galt und gilt es sinnvoll und nachhaltig einzusetzen. Das Tierheimgebäude ist nun über 10 Jahre alt und muss saniert werden, um Renovationskosten so gering wie möglich zu halten, werden Arbeiten schrittweise durchgeführt.

Um den Verlust in 2022 aufzufangen werden verschiedene Massnahmen ergriffen, z.B. Spendenaufrufe auch bei Firmen und Stiftungen sowie Optimierung der Prozesse auf ehrenamtlicher Basis.

Die Finanzlage unseres Vereins ist nach wie vor solide, wir sind schuldenfrei wie auch zu sehen im Finanzbericht, der Bilanz sowie Erfolgsrechnung und dem Revisionsbericht im Jahresbericht 2021 auf

den Seiten 42–46. Ebenfalls stehen diese Informationen auf unserer Homepage zum Download bereit.

Stefan dankt Simone für ihren Bericht.

Als nächstes dankt Stefan Peter Hochreutener und Beat Hegglin auch für die diesjährige Revision sowie ihre sehr geschätzte Unterstützung und übergibt das Wort an Peter.

Peter erläutert, dass Beat bereits 28 Jahre im TSV Zug tätig ist und sowohl Peter als auch Beat Fachleute sind und nicht nur die Buchhaltung zahlenmässig prüfen, sondern aktiv den Vorstand mit ihrer Erfahrung und Empfehlungen unterstützen. Peter hebt hervor, dass alles klar und richtig verbucht wurde und keine Kosten versteckt werden. Alle Zahlen sind dem Jahresbericht zu entnehmen.

 **Beschluss:** Der Jahresbericht sowie Revisionsbericht werden mit einer Enthaltung angenommen.

Für ihre Arbeit werden den Revisoren Peter und Beat mit einem Applaus gedankt. Ausserdem bedankt sich der Präsident bei Andreas und Karin Aschwanden (abwesend) für das Führen der Lohnbuchhaltung, wofür es ebenfalls einen Beifall durch die Anwesenden gibt.

Vortrag «Therapiehunde»

Es folgt ein sehr interessanter Vortrag von Herrn Roth vom Therapie Hunde Zentrum Schweiz aus Mosnang (SG), welcher von den Anwesenden mit einem Applaus bedacht wird.

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2022

Unseren Mitgliederbeitrag möchten wir trotz schlechten Jahren nicht erhöhen und soll bei CHF 20 bleiben.

Ziel ist es weiterhin, dass es sich jeder leisten kann, Mitglied in unserem Verein zu sein – Tierfreund zu sein, darf keine Frage des Geldes sein. Viele der über 1'250 Mitglieder haben letztes Jahr den Mitgliederbeitrag freiwillig und auch grosszügig erhöht. Dies ist nicht ►

- ▶ selbstverständlich, und jeder Franken wird geschätzt. Der Vorstand beabsichtigt den Mitgliederbeitrag zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu erhöhen.

✓ **Beschluss:** Die Belastung des Mitgliederbeitrages bei CHF 20 wurde einstimmig angenommen.

Der Präsident dankt im Namen des Vorstandes Allen, die den Beitrag freiwillig erhöht haben und somit dem Tierschutzverein Spenden haben zukommen lassen. Auch wenn es testamentarisch keine Unterstützung gab, dankt der Präsident für ein mögliches Vermächtnis an den Verein und dessen Arbeit zum Schutz unserer Findeltiere.

6. Wahlen und Ehrungen

Gemäss den Statuen werden die Vorstandsmitglieder alle zwei Jahre neu gewählt werden. Zur Wiederwahl steht dieses Jahr Stefan Werner. Marco Barile übernimmt die Wahl des Präsidenten.

2014 wurde Stefan Werner in den Vorstand gewählt und ist seit 2019 Präsident des Vereins. Stefan hatte in den ersten Jahren seiner Tätigkeit als Präsident die Aufgaben im Verein fortgeführt und durch sein Engagement den Verein weiter für die Zukunft strukturiert. In den kommenden Jahren stehen weitere Aufgaben an, die auch durch seine Erfahrung aus dem Berufsleben, dem Verein wertvolle Hilfe geben werden.

Gemeinsam mit dem Vorstand leistet er im Ehrenamt eine grossartige Arbeit und ist stets bereit die Vereinsaufgaben zu übernehmen. Um den gut funktionierenden Vorstand beizubehalten und eine stabile Weiterführung unseres Vereins zu ermöglichen, empfiehlt Marco die Wiederwahl von Stefan ohne jegliche Einschränkung.

✓ **Beschluss:** Die Wiederwahl von Stefan Werner wird durch die Anwesenden mit einer Enthaltung angenommen.

Stefan bedankt sich bei allen Anwesenden für das Vertrauen.



Stefan Werner (links) mit Fritz Roth vom Therapie Hunde Zentrum Schweiz.



Die Therapiehunde Daisy und Fiona haben die Anwesenden beeindruckt.

7. Anträge der Mitglieder und Varia

Es sind im Vorfeld dieser Versammlung keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Der wiedergewählte Präsident fragt, ob es noch Fragen oder Anregungen gibt. Es gibt keine Meldungen.

Abschluss der 73. Mitgliederversammlung

Der Präsident und der Vorstand freuen sich auf nächstes Jahr, in dem das 75-jährige Bestehen des TSV Zug zu feiern ist. Die Generalversammlung wird um 22:08 Uhr geschlossen. ■

Vorstandswahlen (Traktandum 6)

Wiederwahl

Gemäss den Statuten des Tierschutzvereins Zug müssen Vorstandsmitglieder nach Ablauf ihrer zweijährigen Amtszeit von den Vereinsmitgliedern neugewählt werden. An der nächsten Mitgliederversammlung sind keine Rücktritte angekündigt – **Simone Werner, Marco Barile, Béatrice Epper, Daniela Hogl, und Ivo Zürcher** stellen sich für zwei weitere Jahre zur Wiederwahl.

Simone wurde 2012 in den Vorstand gewählt und ist unsere Kassiererin. Gewissenhaft und routiniert überwacht sie die Finanzen unseres Vereins. Marco (Vizepräsident), Béatrice (Prozessmanagement) und Daniela (Aktuarin) wurden 2021 in den Vorstand gewählt und engagieren sich mit Freude für den TSV Zug. Ivo ist seit 1999 (24 Jahre!) im Vorstand und ist unser Experte in Sachen Tierwissen – sein Know-how beeindruckt uns immer wieder. Alle Vorstandsmitglieder leisten hervorragende Arbeit und sind stets bereit Vereinsaufgaben zu übernehmen. Sie sind ganz dem Wohl des Vereins verpflichtet.

Stefan Werner, Präsident, empfiehlt unseren Mitgliedern Simone Werner, Marco Barile, Béatrice Epper, Daniela Hogl und Ivo Zürcher das Vertrauen auszusprechen und an der

kommenden Mitgliederversammlung erneut in den Vorstand zu wählen.

Neuwahl

An der kommenden Mitgliederversammlung soll der Vorstand mit einer neuen Person ergänzt werden, namentlich **Celine Pironti** aus Schötz, LU.

Als wir im Jahr 2021 entschieden haben, Instagram als unser Werkzeug für die Tiervermittlung neu einzusetzen, haben wir sicherlich nicht mit dem Potenzial gerechnet, welches uns diese Plattform für uns als lokalen Tierschutzverein bietet.

Unser Glück, dass wir damals Celine kennenlernen durften. Sie erklärte sich bereit, unserem Verein ehrenamtlich zu helfen, die Instagram-Stories regelmässig aufzubereiten und für uns zu posten. Im damaligen Alter von 25, in einem Ehrenamt zu arbeiten, fanden wir grossartig und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Celine für Ihren bisherigen Einsatz zum Wohl der Tiere und dem Tierschutzverein Zug.

Der Vorstand ist überzeugt, dass Celine Pironti unseren Vorstand gut ergänzen wird und empfiehlt unseren Mitgliedern, ihr das Vertrauen auszusprechen und sie an der

kommenden Mitgliederversammlung neu in den Vorstand zu wählen. ■



Celine Pironti bewirbt sich für die Aufnahme in den Vorstand des TSV Zug.

Statutenänderungen (Traktandum 7)

Bei den Änderungen in den bestehenden Statuten geht es um zwei kleine Ergänzungen, die wir von der Steuerbehörde erhalten haben; diese betreffen Abschnitt III (Organisation) und VI (Auflösung). Die Datums-Anpassungen im Abschnitt VII (Schlussbestimmung) erfolgen bei Annahme der oben erwähnten Änderungen, welche auf den Seiten 60 und 61 in Blau markiert sind.

Der Vorstand und die Revisoren empfehlen unseren Mitgliedern, die Statutenänderungen an der kommenden Mitgliederversammlung anzunehmen. ■

DIE STATUTEN DES TIERSCHUTZVEREINS ZUG

- I. Name, Sitz und Zweck des Vereins
- II. Mitgliedschaft
- III. Organisation
- IV. Finanzielles
- V. Tierheim
- VI. Auflösung
- VII. Schlussbestimmung

I. NAME, SITZ UND ZWECK DES VEREINS

Name und Sitz – Art. 1:

Unter der Bezeichnung «Tierschutzverein Zug» (TSV Zug) besteht mit Sitz und Gerichtsstand Zug ein selbständiger Verein im Sinne von Art. 60ff ZGB.

Zweck – Art. 2:

Der TSV Zug bezweckt durch Zusammenschluss aller interessierten Kreise und unter Ausschluss jeglichen Gewinnstrebens die Förderung und Wahrung aller berechtigten Interessen des Tierschutzes im Kanton Zug, insbesondere:

- a) die Aufklärung der Bevölkerung in Wort und Schrift
- b) die bestmögliche Verhinderung von Tierquälerei durch sachdienliche, auch rechtliche Massnahmen
- c) die Tierfürsorge und Hilfeleistung jeder Art, im Speziellen die Unterbringung herrenloser Tiere
- d) das Studium und die Auswertung aller mit dem Tierschutz zusammenhängenden Fragen hinsichtlich sozialer, wirtschaftlicher, medizinischer, juristischer und technischer Art
- e) den Kontakt mit Behörden und Schulen, im Speziellen durch Einreichung von sachdienlichen Vorschlägen
- f) nach Möglichkeit die Führung eines eigenen Tierheims

Sekretariat – Art. 3:

Der TSV Zug kann ein Sekretariat führen. Dieses hat zur Aufgabe, die laufenden Geschäfte zu besorgen, und ist ausschliesslich zuständig, Meldungen, Reklamationen und Anzeigen entgegenzunehmen sowie bei Kenntnis von Verstössen gegen den Tierschutz durch geeignete Massnahmen für Abhilfe zu sorgen.

Vivisektion – Art. 4:

Der TSV Zug ist im Prinzip Gegner der wissenschaftlichen Tierversuche.

Dachverband – Art. 5:

Der TSV Zug ist Mitglied des Dachverbandes Schweizer Tierschutz STS.

II. MITGLIEDSCHAFT

Aufnahme – Art. 6:

Mitglied des TSV Zug kann jede natürliche oder juristische Person werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand. Ausserdem gilt die Entrichtung eines Jahresbeitrages als Anmeldung. Die Ablehnung einer Anmeldung ist unter Angabe der Gründe durch den Vorstand zulässig. Der ablehnende Entscheid kann durch Beschwerde an die Mitgliederversammlung weitergezogen werden. Die Generalversammlung kann Personen, die sich um den Tierschutz besonders verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen.

Austritt – Art. 7:

Der Austritt aus dem Verein erfolgt:

- a) durch schriftliche Austrittserklärung beim Vorstand auf Ende des Geschäftsjahres
- b) durch Nichtbezahlung des Jahresbeitrages trotz schriftlicher Mahnung
- c) aus wichtigen Gründen auf Antrag des Vorstandes durch Ausschluss durch die Generalversammlung.

Austritt und Ausschluss befreien nicht von der Erfüllung der fälligen Verpflichtungen. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen.

III. ORGANISATION

1) Mitgliederversammlung

Mitgliederversammlung – Art. 8:

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie wird jährlich wenigstens einmal durch den Vorstand mindestens 14 Tage vor dem Versammlungstag unter Bekanntgabe der Traktanden einberufen, und zwar durch schriftliche Mitteilung an die Mitglieder und/oder Publikation im Amtsblatt des Kantons Zug. Ausserordentliche Mitgliederversammlungen sind durch den Vorstand einzuberufen, so oft es das Interesse des TSV Zug erfordert oder innert drei Wochen, wenn dies 1/5 der Mitglieder verlangt. Diesbezügliche Begehren sind unter Angabe der zu stellenden Anträge schriftlich dem Vorstand einzureichen.

Aufgaben – Art. 9:

Aufgaben der Mitgliederversammlung sind:

- a) Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung, der Jahresberichte, der Jahresabrechnung sowie Entlastung des Vorstandes
- b) Beschlussfassung über das Budget des laufenden Jahres
- c) Festsetzung der Jahresbeiträge
- d) Beschlussfassung über form- und fristgerecht eingereichte Anträge
- e) Wahl des Präsidenten und der weiteren Mitglieder des Vorstandes sowie der Mitglieder der Kontrollstelle
- f) Beschlussfassung über Beschwerden
- g) Revision der Statuten
- h) Beschlussfassung über die Auflösung des TSV Zug
- i) Grundstücksgeschäfte und Liegenschaften

► 2) Vorstand

Vorstand – Art. 10:

Zur Wahrung der Interessen des TSV Zug wählt die Mitgliederversammlung alle zwei Jahre den Präsidenten sowie mindestens fünf weitere Vorstandsmitglieder. Im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.

Aufgaben – Art. 11:

Der Vorstand hat die ihm durch Gesetz und Statuten übertragenen Rechte und Pflichten; insbesondere besorgt er die laufenden Geschäfte. Er kann einzelne Spezialaufgaben an Drittpersonen, welche nicht dem Vorstand oder dem Verein angehören, delegieren.

Zeichnungsberechtigung – Art. 12:

Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führt der Präsident bzw. der Vizepräsident kollektiv mit einem anderen Mitglied des Vorstandes. Für die laufenden Geschäfte genügt die Einzelunterschrift des Sachbearbeiters.

Spesen – Art. 13:

Die Mitglieder des Vorstandes sind ehrenamtlich tätig und haben grundsätzlich nur Anspruch auf Entschädigung ihrer effektiven Spesen und Barauslagen. Für besondere Leistungen einzelner Vorstandsmitglieder kann eine angemessene Entschädigung ausgerichtet werden.

3) Kontrollstelle

Kontrollstelle – Art. 14:

Die Mitgliederversammlung wählt für die Amtsdauer eine Geschäftsprüfungsstelle, bestehend aus zwei Revisoren.

Aufgaben – Art. 15:

Die Kontrollstelle prüft jährlich mindestens einmal die Geschäfts- und Rechnungsführung und erstattet hierüber der Mitgliederversammlung schriftlich Bericht.

IV. FINANZIELLES

Kasse – Art. 16:

Zur Erreichung seiner Zwecke führt der Verein eine Kasse, welche geäuftet wird durch:

- a) die von der Generalversammlung festzusetzenden jährlichen Mitgliederbeiträge
- b) freiwillige Beiträge von Gönnern
- c) Subventionen, Schenkungen und Legate

Haftung – Art. 17:

Für die Verbindlichkeit des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen und jedes Mitglied mit einem Höchstbetrag von Fr. 20.–. Jede weitere persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen.

V. TIERHEIM

Kosten – Art. 18:

Der Tierschutzverein Zug unterhält nach Möglichkeit ein vereins-eigenes Tierheim.

- a) Die laufenden Kosten, insbesondere Arzt-, Heim- und Futterkosten, werden aus der ordentlichen Vereinsrechnung bestritten.

VI. AUFLÖSUNG

Auflösung – Art. 19:

Die Auflösung des Vereins kann auf Antrag eines jeden Mitgliedes eingeleitet werden und erfolgt durch Beschluss der Mitgliederversammlung, sofern mindestens 2/3 der Vereinsmitglieder anwesend sind und wiederum 2/3 der Anwesenden diesem Beschluss zustimmen. Wenn in einer ersten Versammlung nicht 2/3 der Mitglieder anwesend sind, so kann eine zweite Versammlung einberufen werden, an der 2/3 der effektiv Anwesenden rechtsgültig über die Auflösung beschliessen können. In diesem Falle hat der Vorstand die Durchführung der Liquidation zu besorgen und einer Mitgliederversammlung Bericht und Abrechnung zu stellen. Das gesamte Vereinsvermögen wird einer wohlthätigen **steuerbefreiten** Institution **mit Sitz in der Schweiz und gleicher oder ähnlicher Zwecksetzung** zugewiesen. Eine **Verteilung des Vereinsvermögens unter den Vereinsmitgliedern** ist ausgeschlossen.

VII. SCHLUSSBESTIMMUNG

In-Kraft-Treten – Art. 20:

Diese Statuten wurden an der Mitgliederversammlung vom **29. Juni 2023** angenommen. Sie ersetzen bzw. ergänzen diejenigen vom **24. März 2004**, dem 7. November 1975 und 3. Dezember 1947 und treten per sofort in Kraft.



The image is a celebratory card for the 75th anniversary of the Tierschutzverein Zug. It features a close-up photograph of a black and white kitten with blue eyes. In the top left corner, there is a circular logo with silhouettes of a bird, a dog, and a cat, with the text 'Tierschutzverein Zug' and 'Wir helfen Not Leidenden Tieren' below it. In the top right corner, a yellow cloud-like shape contains the number '75' and the text '1947-2022 Jahre Tierschutzverein Zug'. At the bottom, there is a paragraph of text, the website address 'www.tsvzug.ch', and social media icons for Instagram and Facebook.

Tierschutzverein Zug
Wir helfen Not Leidenden Tieren

75 1947-2022
Jahre
Tierschutzverein
Zug

Als unabhängiger Verein betreiben wir umfassenden regionalen Tierschutz, sind Informations- und Beratungsstelle und engagieren uns zum Wohl von Tier und Mensch.

www.tsvzug.ch



Tierärzte und Veterinärdienst des Kantons Zug

| Baar (6340) | Telefon |
|--|--|
| Dr. med. vet. Damian Hotz Bofeld haustierpraxis der zg-vets ag in Baar (Dr. med. vet. Florence Dousse) Marktgasse 12 • www.haustierarztpraxis.ch | 041 761 19 69 041 761 30 35 |
| Dr. med. vet. Luzia Steiner Bahnmatt 27 • www.homoeopatieraerztin.ch | 041 761 44 55 |
| Cham (6330) | |
| Dr. med. vet. Carla Spillmann Luzernerstrasse 30 • www.tierarzt-cham.ch | 041 781 12 12 |
| Exotenpraxis (Dr. med. vet. Isabelle Zulauf) Sinslerstrasse 120 • www.exotenpraxis.ch | 041 531 88 11 |
| Kleintierpraxis myVets (Drs. med. vet. Yuri Béosier, Alexander Gerold, Alexandra Lierau) Knonauerstrasse 54 • www.myvets.ch | 041 780 28 28 |
| Hünenberg (6331) | |
| ENNETSeeKLINIK für Kleintiere (Dr. med. vet. Dieter Fretz) Rothusstrasse 2 • www.ennetseeklinik.ch | 041 780 80 80 |
| Neuägeri (6314) | |
| Tierarztpraxis Bär Zugerstrasse 193 • www.tierarztpraxis-baer.ch | 041 750 49 49 |
| Oberwil (6317) | |
| Dr. med. vet. Martin Rohdewald Leimatt 10 • www.tierarzt-dr-rohdewald.ch | 041 712 10 00 |

| Steinhausen (6312) | Telefon |
|---|--|
| Dr. med. vet. Dagmar Gilli (Die Fahrende Kleintierpraxis) Grabenerstrasse 10 • www.diefahrendekleintierpraxis.ch | 079 742 43 44 041 740 50 51 |
| Kleintierpraxis Steinhausen (Dr. med. vet. Martina Renggli) Neudorfstrasse 4 • www.kleintierpraxissteinhausen.ch | 041 741 04 04 |
| Vets4Pets AG (Dr. med. vet. Marion Ackermann, Dr. med. vet. Martina Cathry) Sumpfstrasse 32 • www.vets4pets.swiss | |
| Unterägeri (6314) | |
| Dr. med. vet. Dunja Fenner Rainstrasse 37 • www.tierarztzaegeri.ch | 041 750 49 48 |
| Zug (6300) | |
| Dr. med. vet. Daniel Kenel (Kleintierpraxis) Chollerstrasse 3 • www.tierarzt-kenel.ch | 041 740 40 04 |
| VetTrust Kleintierpraxis Zug (Kleintierpraxis Göbli) (Dr. med. vet. Regina Götzmann) Industriestrasse 49 • www.vettrust.ch/locations/ kleintierpraxis-zug | 041 761 35 45 |
| Veterinärdienst des Kantons Zug | Telefon |
| Kantonstierarzt, Dr. med. vet. Rainer Nussbaumer Zugerstrasse 50a, 6312 Steinhausen info.vetd@zg.ch www.zg.ch/behoerden/gesundheitsdirektion/ amt-fuer-verbraucherschutz | 041 723 74 20 |



Tierschutzverein
Zug

Gemeinsam können wir helfen!

Als unabhängiger Verein betreiben wir umfassenden regionalen Tierschutz, sind Informations- und Beratungsstelle, und engagieren uns zum Wohl von Tier und Mensch.

Dank Ihrer Mitgliedschaft, Spende oder Patenschaft können wir heimatlose Tiere aufnehmen, langfristig betreuen und vermitteln.

Tierheim

6319 Allenwinden
Tel. 041 711 00 33
info@tsvzug.ch
www.tsvzug.ch



Anmeldekarte für Neumitglieder

Herzlich willkommen im Tierschutzverein Zug!

Ein umfassender Tierschutz beinhaltet neben vielfältiger Informations- und Beratungstätigkeit auch die Aufnahme, Betreuung und Neuplatzierung von Findel- und Verzichtstieren. Das dafür bestimmte Kleintierheim Allenwinden wird vom Tierschutzverein Zug ebenso wie die Auffangstation für Hunde ausschliesslich aus Spendengeldern finanziert.

Unterstützen Sie unsere kostenintensive Arbeit mit Ihrer Vereinsmitgliedschaft! Sie gehen keine weitere Verpflichtung ein, als einen Beitrag von mindestens **20 Franken pro Kalenderjahr** einzuzahlen. Der Vorstand bedankt sich sehr für Ihre Hilfe.

Beitrittserklärung zum Tierschutzverein Zug

Herr Frau

Nachname: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Beruf: _____

Strasse und Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich bin an einer aktiven Mitarbeit interessiert: Ja Nein

Unterschrift _____

Ort und Datum _____

(für Jugendliche unter 18 Jahren ist die
Unterschrift der Eltern notwendig)

Tierschutzverein Zug | JB 2022

Anmeldekarte bitte ausfüllen, abtrennen und einreichen. Wir danken für Ihre Unterstützung.



**Tierschutzverein
Zug**

Wir helfen Not leidenden Tieren

B

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

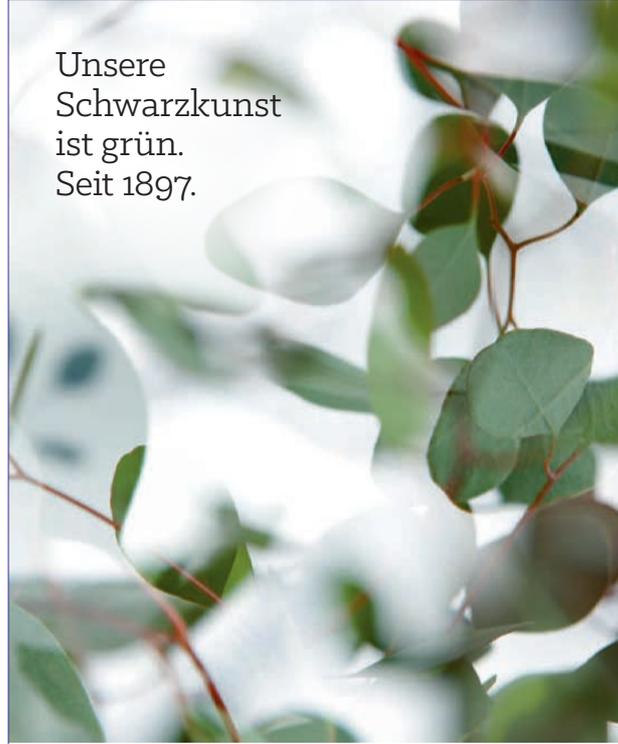
Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



Tierschutzverein Zug

Tierheim
Riedmatt

6319 Allenwinden



Unsere
Schwarzkunst
ist grün.
Seit 1897.

H

HELLER DRUCK
SINCE 1897